



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



03/2020

Montag, den 2. März 2020

„Warm up 2020“

Oberbürgermeister Lars Kluge lud in diesem Jahr gemeinsam mit der Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal und der Sparkasse Chemnitz am 24. Januar zum traditionellen Neujahrsempfang – diesmal ins Schützenhaus – ein. Um die 150 Gäste, darunter Bürgermeister der Region, Stadt- und Ortschaftsräte sowie Vertreter des gesellschaftlichen Lebens aus Wirtschaft, Schulen, Behörden, Kirchen, Kultur, Vereinen und Medien waren eingeladen, den Auftakt des neuen Jahres zu feiern und das vergangene Revue passieren zu lassen.

In seiner Neujahrsansprache blickte der OB Lars Kluge auf die städtischen Vorhaben und Ereignisse des letzten Jahres zurück und übte einen Ausblick auf 2020. Hier standen u. a. die geplanten Bauvorhaben und abwechslungsreichen Veranstaltungen, die auch in diesem Jahr wieder bevorstehen, im Mittelpunkt.

Der klassische Rückblick erfolgte anhand einer Videopräsentation, produziert in Zusammenarbeit mit dem Kabel Journal.

Für das Rahmenprogramm des Abends sorgten diesmal das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V. und das Jugendhaus „Off is“ mit einem Auszug aus der Musical-Komödie „The Love Experience“ von Lothar Becker. Traditionell wurde der „Warm up“ zum Anlass genommen, um engagierte Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zu ehren.



Zum „Warm up“ 2019 wurden ausgezeichnet (v.l.n.r.):
Dietmar Lohr, Petra Herzog, Daniel Richter, Lothar Becker und Elke Eifert
mit OB Lars Kluge.

Von Oberbürgermeister Lars Kluge wurden diesmal ausgezeichnet:

Dietmar Lohr (Verein Internationales Radrennen Rund um den Sachsenring e.V.) lebt für den Radsport. Mit seinem Einsatz als Rennorganisator sorgt er zweimal jährlich für hochklassige Wettbewerbe auf dem Sachsenring und in der Innenstadt. 2019 holte er sogar kurzfristig die Deutsche Meisterschaft nach Hohenstein-Ernstthal.

Petra Herzog ist seit 2004 mit viel Engagement im Erzgebirgsverein tätig. Besonders bei Veranstaltungen, wie beispielsweise dem Bergfest, Wanderungen, Partnerschaftstreffen oder ähnlichen Aktivitäten hat sie einen großen Anteil an den Vorbereitungen und Durchführungen und ist somit eine große Stütze im Vereinsleben.

Daniel Richter erhielt eine Auszeichnung für sein 13-jähriges Ehrenamt als Vereinsvorsitzender des Jugendblasorchesters Hohenstein-Ernstthal e.V. In seiner Amtszeit sorgte er u. a. dafür, dass das Jugendblasorchester mit seinen zahlreichen Auftritten das kulturelle Leben der Stadt stetig bereichert hat.



Fotos: U. Gleißberg (3)

Anzeige



**BIS ZU 40 JAHRE
ZINSSICHERHEIT
MIT UNSERER
BAUFINANZIERUNG.**

Allianz

Sprechen Sie uns an!



www.allianz-fiedler-steffen.de

09337 Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße 37 • Tel.: 03723 7788084

„Warm up 2020“ – Fortsetzung

Lothar Becker, Leiter des Jugendhauses „Off is“ und Musikkomponist, wurde für seine Verdienste und sein Engagement in der offenen Jugendarbeit geehrt. Mit viel Leidenschaft und Enthusiasmus begeistert er Mädchen und Jungen seit Jahren für seine Musicalgruppe, deren Aufführungen stets ein Besuchermagnet sind.

Elke Eifert aus Callenberg ist bekannt als Heimatforscherin. Sie ist nicht nur in ihrer Heimatgemeinde aktiv, sondern hat u. a. auch nach jahrelangen Archivrecherchen eine umfangreiche Urkundensammlung herausgegeben, die viele Ereignisse der Stadtgeschichte von Hohenstein-Ernstthal näher beleuchtet.

Für die beiden folgenden, leider nicht anwesenden Personen wurde die Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Sie erhielten in der Stadtratssitzung am 28. Januar ihre Anerkennung von Oberbürgermeister Lars Kluge:

Anja Schraps ist seit 2013 im Vorstand des Kinder- und Jugendtreffs „Bunte Post“ des CVJM ehrenamtlich tätig. Mit ihrer Funktion als Schatzmeisterin ist sie für alle finanziellen Belange des Vereins federführend. Frau Schraps bereichert den Verein mit ihrer ausgezeichneten Arbeit und ihrem damit verbundenem großem Engagement.

Dany Gantze ist in der Abteilung Ju-Jitsu des Polizeisportvereins (PSV) Hohenstein-Ernstthal aktiv. Im Mittelpunkt steht hier die moderne Selbstverteidigung und klassischer Kampfsport. Der engagierte Sportler holte gemeinsam mit seinen Mitstreitern 2019 die Sachsenmeisterschaft ins HOT Sportzentrum, an der 90 Kampfsportler teilnahmen.

Max Enderlein erhält seine Auszeichnung für seine Erfolge als Motorradrennfahrer noch in Kürze. Der amtierende deutsche Meister wurde am gleichen Abend auch bei der ADAC-Gala in Zwickau gewürdigt.



OB Lars Kluge mit Herrn Dany Gantze und Frau Anja Schraps (v.l.n.r.)



Fotos: U. Gleißberg (2)

Livemusik!

44. KNEIPENTOUR

04.04.2020

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL 19.00 – 03.00 Uhr



**4,- € zahlen pro Gaststätte
oder
7,- € im Vorverkauf bzw.
8,- € an der Abendkasse
für Kombi-Ticket „Bus“**

Darüberverbindungen siehe Rückseite

Wer 5 Stempel von verschiedenen Kneipen auf diesem Blatt nachweisen kann, nimmt an einer Verlosung teil.

1. Preis Sicherheitstraining mit dem PKW vom VSZ Hohenstein-Er.
2. Preis Gutschein von HOT-Elektro
3. Preis Gutschein von B2BA Clothing



**GLÜCKAUF
BIERE**



heiloo



Hot-Elektro



**AUTOCENTER
HINKEL**



CARA FINANZ



Sachsenring



VMH



KFZ-Service-Lehnert

Wir danken der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Unterstützung!

 Rezeptfrei	 BISTRO FIZZ Peter & Hans	HOT Schützenhaus mit Hafer & Ede 90er-Jahre-Party	FLIPP-OUT Pool- und Kegelnbillard Made of Wood	 RB II	 Rocket Kings	 RIVA Eis-Café-Bistro-Bar Comeback
--	---	---	---	--	--	---

Was bei uns sonst noch los war

Foto: U. Gleißberg



Gedenktag für die Opfer der Gewaltherrschaft

Am 27. Januar, dem bundesweiten Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und alle Opfer von Gewalt und Willkür weltweit, fand die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung traditionell am Ehrenmal am Anton-Günther-Weg statt. Über 50 Bürgerinnen und Bürger sowie SchülerInnen des Lessing-Gymnasiums nahmen an dem Akt des Gedenkens teil, unter ihnen auch Vertreter des Stadtrates, der Verwaltung und der Presse. Er erinnert an die Millionen von Menschen, die unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft entrechtet, verfolgt, gequält und ermordet wurden. Oberbürgermeister Lars Kluge sprach über die Bedeutung des Gedenktages, der vor allem nachfolgende Generationen über vergangene Geschehnisse aufklären und mahnen soll. Stadtchronist Wolfgang Hallmann berichtete über die Hohenstein-Ernstthaler Außenstelle des Konzentrationslagers Flossenbürg, welche sich kurz vor Ende der NS-Diktatur auf dem Gelände neben dem Schützenhaus befand. Untergebracht waren unter menschenunwürdigen Bedingungen Zwangsarbeiter, die unmittelbar vor Kriegsende auf Todesmärsche geschickt wurden. 2005 wurde der 27. Januar von den Vereinten Nationen zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust erklärt.

RO-WE-HE gibt Einstand zum 27. Meeraner Straßenfasching



Im Jahr des 45. Vereinsjubiläums folgten die Karnevalisten vom RO-WE-HE der Einladung zum 27. Meeraner Straßenfaschings. Mit reichlich Konfetti an Bord ging es nach Meerane. Trotz des wechselhaften Wetters ließen sich die 30 Mitglieder des RO-WE-HE's die Laune nicht vermiesen und zogen mit 900 anderen Karnevalisten durch die schön geschmückte Stadt. Entlang der Umzugsstrecke waren viele begeisterte Zuschauer und jubelten uns Karl-May-Städtern zu. Es war ein unvergessliches Ereignis, was sicherlich eine Fortsetzung im nächsten Jahr finden wird.

sich die 30 Mitglieder des RO-WE-HE's die Laune nicht vermiesen und zogen mit 900 anderen Karnevalisten durch die schön geschmückte Stadt. Entlang der Umzugsstrecke waren viele begeisterte Zuschauer und jubelten uns Karl-May-Städtern zu. Es war ein unvergessliches Ereignis, was sicherlich eine Fortsetzung im nächsten Jahr finden wird.

Es wurden nicht nur neue Freundschaften geknüpft, sondern auch viele neue Ideen gesammelt. Sicherlich wird die eine oder andere Anregung umgesetzt werden. Wenn ihr Wissen wollt, welche, dann seid gespannt und verfolgt uns regelmäßig auf unseren Social-Media-Seiten. Wir möchten uns bei den Meeraner Pflasterköppen für die Einladung bedanken sowie für die super Organisation des Events. Wir kommen bestimmt im nächsten Jahr wieder. Wer nicht dabei sein konnte, nicht traurig sein. Bilder dazu gibt es auf unseren Sozialen-Medien-Seiten.

Karnevalsclub RO-WE-HE der etwas andere Verein



Der FRÜHLING beginnt bei uns.

rolling soft sensitive

Bei uns bekommen Sie nicht nur den perfekten Schuh, sondern wir nehmen uns auch Zeit für eine kompetente Beratung.

Probieren Sie von unserer Kundenkarte mit einem Solartribatt von 3%.

SCHUH WINKLER

Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße

Super-Frühling bei Schuh Winkler

15% Rabatt

auf einen Artikel Ihrer Wahl
gültig im März 2020

Zwickau • Hauptmarkt 13
Hohenstein-Er. • Weinkellerstraße 17

SCHUH WINKLER

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung.
Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen.



www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210



Frühlings COUPONS

Erhältlich im
Auersberg Center
und auf unserer
Webseite!

Gültig
vom 02.03.
bis 04.04.
2020



Wir freuen uns auf Sie!



Arbeitsmarktmesse

Beruf und Bildung am Sachsenring

Sa, 14.03.2020

9 – 13 Uhr • am Pressezentrum Sachsenring



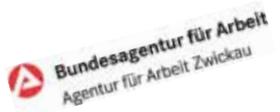
Informieren Sie sich zu Ausbildung
und Berufsorientierung.

Es geht um Ihre Zukunft.

Vertreter regionaler
Bereiche stellen sich vor

- Bildung
- Verwaltung
- Pflegedienstleistungen
- Gastronomie
- Handwerk und Gewerbe
- Handel
- Sozialwesen
- IT-Dienstleistungen
- Fahrzeugbau
- Zulieferindustrie

Die Euro-Schulen Hohenstein-Ernstthal laden in Zusammenarbeit mit den Städten Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz sowie der Arbeitsagentur Zwickau ein.



Außerdem erwarten Sie

- Verlosung von Moto GP Tribünenkarten und Open Air Tickets 2020
- Rundfahrt auf dem Sachsenring • Basteln/Hüpfburg
- Bewerbungsservice • kostenlose Bewerbungsfotos
- Das Erzgebirge gegen Blutkrebs e.V. – Typisierung
- Airbrush-Tatoos • Catering/Grillen u.v.m.





Bernd Steinwendner
RESÜMEE

Malerei | Grafik



26.03.2020
- 07.06.2020

Die Vernissage findet am Donnerstag, dem 26.03.2020, 19 Uhr in der Klönn-Galerie in Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 34 statt.

Keine Gewähr! Museum, 041 239211 Hohenstein-Ernstthal
Klönn-Galerie, Ernststraße 34 • 041 239 21 00
Klönn-Galerie, Ernststraße 34 • 041 239 21 00
Klönn-Galerie, Ernststraße 34 • 041 239 21 00

Live-Diavortrag „Madagaskar – Insel der Wunder“



In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz am 04.03.2020, 19:00 Uhr in Oberlungwitz „Am Sachsenring“ in der „Karthalle“ von einer abenteuerlichen Reise durch Madagaskar.

Madagaskar ist die viertgrößte und älteste Insel der Welt. Hier haben sich Pflanzen und Tiere entwickelt, die auf der Erde einzigartig sind. Die Insel ist 1 ½ Mal so groß als Deutschland und hier leben 26 Millionen Einwohner, die Hälfte davon sind Christen. 1960 wurde Madagaskar unabhängig von der französischen Kolonialmacht. Der Staat ist mit 38 Dollar pro Monat pro Kopf das sechstärmste Land der Welt. Bei einer dreiwöchigen Rundreise mit Minibus und Jeep wurden ca. 3.400 Kilometer zurückgelegt.

Kopf das sechstärmste Land der Welt. Bei einer dreiwöchigen Rundreise mit Minibus und Jeep wurden ca. 3.400 Kilometer zurückgelegt.

Für unseren Getränkemarkt in Oberlungwitz suchen wir ab sofort eine(n) Verkäufer(in) in unbefristeter Festanstellung für ca. 25 Stunden.

Spaß am Umgang mit Kunden, Teamfähigkeit und etwas zeitliche Flexibilität sind unsere einzigen Bedingungen.

INTERESSE?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an

**heiloo Getränkemarkte GmbH
Lindenstraße 7
09241 Mühlau**

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
RATHAUS KONZERT
Am Mittwoch, 11. März 2020, 19.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

**„Klassik trifft Rock“
mit Capriccio**

Kartenvorverkauf 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn in der Stadtinformation - Altmarkt 41
Tel. 03723 449400 - E-mail: stadinfo@hohenstein-ernstthal.de - Restkarten an der Abendkasse
Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement
Eintritt: 12,00 €
ermäßigt: 9,50 €

TAROT
Vernissage: 29.02.2020 | Finissage: 8.03.2020
ab 15 Uhr (Ausstellungsdauer 29.02.-8.03.2020)
clairvoyance.art.obscurity
Mira & Nera Sommer
XXIX.II.XX
Veranstaltungsort: Kunst in der Ruine · Ziegenberg 6 · 09037 Hohenstein-Ernstthal · www.boatbook.com/kunstundmore




Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Sonnenschein GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
 Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de








unter Pflegedienst
Sonnenschein GmbH

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Sonnenschein GmbH
 Sie finden uns auf
 der Lungwitzer Str. 28A in 09356 St. Egidien

Vielen Dank für 20 Jahre Treue
 an all unsere Patienten und deren Angehörige

Beruf mit Zukunft
 Ausbildungsplatz
 Pflegefachfrau/mann (m/w/d)
 ab 01.09.2020



**FÜR NACHWUCHSTALENTE
 BRAUCHT MAN
 KEINE CASTING-SHOW!**

Die Meeta-Girls tanzen mit unserer Energie.

www.meeta-girls.de



Meine grüne Energie.

Gemeinsam engagiert.
 Wechseln Sie jetzt zu Öko-Strom und klimaneutralem Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de
 Tel. 03764 7917-51



Beratungshaus
Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Sozialstation 03723 / 7696501



weil Hilfe immer wichtiger wird...

Sie suchen bezahlbare Leistungen im Bereich Häusliche Pflege, Betreuung oder teil- bzw. vollstationäre Pflege?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Mit unserem allumfassenden Angebot in den Bereichen ambulanter Pflege, Tagespflegestätte, Essen auf Rädern und stationäre Pflege sind wir seit Jahren erfolgreich und als kompetenter Ansprechpartner gefragt.

- Seniorenpflegeheim Oberlungwitz
- Alten- und Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Haushaltshilfe

- Tagespflege
- Hilfsmittel
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



**Sie benötigen Hilfe?
 Wir unterstützen Sie gern!**

Informationen des Einwohnermeldeamtes zur Bevölkerungsbewegung des Jahres 2019

Das Bürgerbüro möchte auf diesem Weg die Bevölkerungsstatistik des Jahres 2019 für die Stadt Hohenstein-Ernstthal bekannt geben.

Die Stadt zählte zu Beginn des Jahres 14.754 Einwohner und zum Ende 14.655. Im Jahr 2019 wurden 100 Kinder geboren (121 Kinder 2018). Demgegenüber stehen 328 Sterbefälle (337 waren es im Jahr 2018). 635 Einwohner zogen nach Hohenstein-Ernstthal, wogegen 2018 die Zahl bei 621 lag.

Leider haben im Jahr 2019 auch 506 Einwohner Hohenstein-Ernstthal verlassen (2018 waren es 464 Einwohner). Im Laufe des Jahres sind 561 Bürger umgezogen, gegenüber 609 im Jahre 2018.

Im Allgemeinen kann man davon ausgehen, dass auch künftig wegen der höheren Sterberate die Einwohnerzahl weiter sinkt (2019: 3,28 Sterbefälle pro 1 Geburt, 2018: 2,78 Sterbefälle pro 1 Geburt).

Im Gegensatz zu 2011 sind es seit 2012 mehr Zuzüge wie Wegzüge.

Häufig vergebene Vornamen in der Stadt Hohenstein-Ernstthal im Jahr 2019

Bei den Mädchen wurden folgende Vornamen am häufigsten vergeben:

Helene	3
Charlotte	2
Emilia	2
Frieda	2
Hailey	2
Marleen	2
Mathilda/Matilda	2
Mia	2
Sophie	2

Die dabei am meisten vergebenen Vornamen bei den Jungen waren:

Mattheo/Mattheo/Matteo	3
Aaron	2
Eddie/Eddy	2
Luis/Louis	2
Mika	2
Moritz	2
Paul	2

Mario Richter
Leiter Bürgerbüro

Aktuelles zum Thema Asyl

Anlaufstelle für Anliegen Asylsuchender und Bürger ist das Büro der Diakonie in der Herrmannstraße 4.

Ansprechpartner in Hohenstein-Ernstthal:

Herr Rifert, Tel.: 03723 629 629 9, E-Mail: asyl.hot@diakonie-vestsachsen.de

Die Kontaktdaten des Wohnprojektes „Asyl“ in Glauchau lauten:

Diakoniewerk Westsachsen gGmbH
Herr Michael Oehler, Otto-Schimmel-Straße 21, 08371 Glauchau
Tel.: 03763 501 358 2

Im Büro in der Herrmannstraße befindet sich ebenso die Integrationsberatungsstelle für anerkannte Flüchtlinge. Das Angebot richtet sich an alle Menschen mit Migrationshintergrund, Bürger, Helfer und Vertreter von Institutionen der Stadt. Durch eine kommunale Integrationskoordinatorin des Landkreises und eine Sozialbetreuerin der Diakonie wird hier die weiterführende Beratung und Integration sichergestellt.

Die Ansprechpartner sind:

Sozialbetreuerin des Diakoniewerkes Westsachsen gGmbH:
Frau Herrmann
Tel.: 03723 629 629 9, E-Mail: integration.hot@diakonie-vestsachsen.de

Zur Koordination verschiedener Hilfsangebote sowie zur Vermittlung an den richtigen Ansprechpartner wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Sachgebiet Soziales
Tel.: 03723 402 352, E-Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Wenn Sie sich in der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich engagieren wollen oder sich darüber informieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Verein: „Netzwerk Zukunft Sachsen“
www.netzwerk-zukunft-sachsen.org
Tel.: 0152 223 393 39, E-Mail: kontakt@netzwerk-zukunft-sachsen.org

Gegenüberstellung 2017 und 2018 und 2019

	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
Stand Einwohner:	14.822	14.751	14.655
Geburten	108	121	100
Sterbefälle	302	337	328
Zuzüge	616	621	635
Wegzüge	555	464	506
Umzüge	561	609	561
Korrekturen	+ 5	-7	+ 3
Schlüssel Sterbefall / Geburten	2,79	2,78	3,28
Schlüssel Zuzug / Wegzug	1,11	1,34	1,16
Durchschnittsalter	50,00	50,00	50,00

Informationen des Landkreises Zwickau Umweltamt

Schnittverbotszeitraum beachten!

Bald beginnt wieder die Gartensaison.

In diesem Zusammenhang weist die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Zwickau auf Folgendes hin:

Es ist gesetzlich verboten, in der Vegetationszeit zwischen dem **1. März und dem 30. September** Gehölze wie beispielsweise Bäume, Hecken, Sträucher oder Gebüsche abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen. Dies ergibt sich aus § 39 Absatz 5 Nummer 2 Bundesnaturschutzgesetz.

Zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des jährlichen Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen. Nähere Informationen sind bei der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Zwickau erhältlich oder können auf der Internetseite des Landratsamtes Zwickau, Umweltamt, nachgelesen werden.

Es handelt sich bei dem Verbot um eine Vorschrift des allgemeinen Artenschutzes, mit der ein Mindestschutz der auf Gehölze angewiesenen Tierarten erreicht werden soll.

Eine Befreiung vom Schnittverbot in der Vegetationszeit kann von der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes auf Antrag erteilt werden, wenn Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses oder eine unzumutbare Belastung im Einzelfall vorliegen. Dies muss ausreichend begründet sein. Der Antrag kann formlos bei der unteren Naturschutzbehörde gestellt werden.

In den meisten Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau gibt es auch Gehölz- oder Baumschutzsatzungen. Diese sind unabhängig von der allgemeinen Verbotsregelung des § 39 Bundesnaturschutzgesetz zu beachten. Deshalb ist es ratsam, sich zuerst bei der zuständigen Stadt oder Gemeinde nach der Notwendigkeit einer Fällgenehmigung zu erkundigen. Wer dennoch ohne die erforderlichen Zustimmungen der Behörde gegen die vorgenannten Grundsätze verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einem Bußgeld von bis zu 10.000 EUR geahndet werden.

Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 2. Halbjahr 2020!

In Vorbereitung der für Juli 2020 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 2. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis spätestens 14.05.2020 um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Informationen des Landkreises Zwickau – Umweltamt –

Waldschutzsituation erfordert auch 2020 ein konsequentes Handeln zur Bekämpfung der Borkenkäfer
– Mit flächendeckendem Befall ist zu rechnen –

Auch im Jahr 2020, dem dritten Borkenkäferjahr in Folge, sind weiterhin enorme Anstrengungen zur Befallserkennung und zur Bekämpfung der Borkenkäfer durch die Waldeigentümer in ihren Wäldern durchzuführen. Im Jahr 2019 weiteten sich die Schäden durch Borkenkäfer an den Nadelholzarten, insbesondere Fichte, Kiefer und Lärche im Vergleich zu 2018 drastisch aus. Im Herbst 2019 ging eine vitale, sehr große Population von Borkenkäfern in die Überwinterung. Diese hat drei Generationen anlegen können. Sie droht, sich im Jahr 2020 weiter auszubreiten. Die damit verbundenen wirtschaftlichen Verluste und die Beeinträchtigungen bzw. Ausfall der Waldfunktionen wären immens. Die Bedrohungslage ist zum Jahreswechsel 2019/20 größer als diejenige zum Jahreswechsel 2018/19. Die vorherrschende niederschlagsarme, schneefreie und milde Winterwitterung kann keine Entspannung bewirken.

Damit ist Potenzial für eine Massenvermehrung der Forstschadinsekten im Jahr 2020 vorhanden und es ist mit einer flächenhaften Ausbreitung des Befalls zu rechnen.

Die untere Forstbehörde des Landkreises Zwickau weist alle Waldbesitzer nochmals auf ihre walddesetzlichen Pflichten hin.

Im Rahmen der ordnungsgemäßen Forstwirtschaft, insbesondere nach § 18 Absatz 1 Ziffer 4 und 5 des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) besteht daher für jeden Waldbesitzer die Verpflichtung, u. a. der Gefahr einer erheblichen Schädigung des Waldes durch tierische Forstschädlinge vorzubeugen sowie tierische Forstschädlinge rechtzeitig und ausreichend nach pflanzenschutzrechtlichen Vorschriften zu bekämpfen.

Nach der geltenden „Allgemeinverfügung zur Erfassung und Bekämpfung von holz- und rindenbrütenden Schaderregern (Nadelholzborkenkäfer) im Privat- und Körperschaftswald“ des Landkreises Zwickau, untere Forstbehörde vom 6. März 2019 (Amtsblatt des Landkreises Nr. 3/2019), ergeben sich für die Waldbesitzer u. a. folgende besondere Verpflichtungen:

- Regelmäßige Kontrolle der eigenen Nadelholzbestände auf Befall durch Nadelholzborkenkäfer (ab 1. Oktober monatlich; ab 1. April wöchentlich)
- Kontrolle der Waldbestände ist schriftlich zu dokumentieren und festgestellter Borkenkäferbefall ist sofort schriftlich oder elektronisch bei der unteren Forstbehörde anzuzeigen.
- Festgestellter Befall durch Nadelholzborkenkäfer ist unverzüglich zu bekämpfen oder bekämpfen zu lassen (z. B. Aufarbeitung und Abtransport aus dem Wald).
- Die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung ist angeordnet und die genannten Maßnahmen sind daher durch den Waldbesitzer umzusetzen.
- Die untere Forstbehörde führt eigene Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen zur Befallserkennung und Befallsbekämpfung in den Waldbeständen zur Beurteilung der Waldschutzsituation mit eigenen Mitarbeitern und Forstsachverständigen durch. Diese Forstsachverständigen sind Beauftragte der Forstbehörde mit den Befugnissen nach § 40 Abs. 6 SächsWaldG. Diese Maßnahmen erfolgen pfleglich (z. B. Markierung von Borkenkäferbefall mittels Farbspray) und unterstützen die Waldeigentümer bei der Befallserkennung.

Diese Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durch die untere Forstbehörde sind durch den Waldbesitzer zu dulden.

Die Waldbesitzer sind selbst für die Maßnahmen zur Erfassung und Bekämpfung der Nadelholzborkenkäfer zuständig und verantwortlich. Bei der Aufbereitung des Holzes sind die Unfallverhütungsvorschriften unbedingt zu beachten. Die Waldbesitzer können sich hinsichtlich der Schadholzaufbereitung von den Revierförstern des Staatsbetriebes Sachsenforst beraten lassen.

Bei forstrechtlichen Fragen oder Fragen zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln erfolgt die Beratung durch die untere Forstbehörde.

Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Öffentliche Zustellung nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Personen gerichtete Bescheid:

Herrn Lucas Haupt Hauptstr. 73 09337 Callenberg Az.: SG33-RI0277RI 1516.2019 BB	Herrn Raik Nagler Conrad-Clauß-Str. 1 A 09337 Hohenstein-Ernstthal Az.: SG33-RI0277RI 1526.2019 BB
---	--

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Sonnabend	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

von diesen oben genannten Personen eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort der Empfänger trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Straße der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Personen haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 03. März 2020

Tag der Abnahme: 18. März 2020

Richter,
Leiter Bürgerbüro

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Informationen
zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2020

In der 6. ordentlichen, öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenstein-Ernstthal am 28. Januar 2020 wurde die nachfolgende Verordnung beschlossen:

Aufgrund von § 8 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten vom 01. Dezember 2010 (SächsGVBl. vom 20.12.2010 S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 05.12.2017 (SächsGVBl. S. 658) wird verordnet:

§ 1

Im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal dürfen Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an folgenden Sonntagen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet sein:

Sonntag, 19.04.2020 Anlass: „Hohenstein-Ernstthal blüht auf“
 Sonntag, 27.09.2020 Anlass: „Hohensteiner Jahrmarkt“
 Sonntag, 13.12.2020 Anlass: „Weihnachtsmarkt“

Diese Verordnung für das Offenhalten von Verkaufsstellen gilt für folgende Straßen und Plätze im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal (vgl. Lageplan gemäß Anlage):

- Altmarkt
- Dresdner Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Breite Straße
- Weinkellerstraße
- Schulstraße
- Breite Straße
- Pfarrhain
- Dr.-Wilhelm-Külz-Platz
- Zillplatz
- Herrmannstraße zwischen Zillplatz und Einmündung Lungwitzer Straße
- Conrad-Clauß-Straße zwischen Weinkellerstraße und Immanuel-Kant-Straße
- An der Insel
- Am Bahnhof zwischen Schubertstraße und Einmündung Immanuel-Kant-Straße
- Schubertstraße

§ 2

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.


 Kluge
 Oberbürgermeister

Anlage
 Lageplan zu § 1 der Verordnung



Freie Förderplätze für kostenfreie Webseitenerstellung Azubis suchen Projektpartner aus Sachsen



Der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. setzt sich mit seinen Azubi-Projekten für die praxisnahe Ausbildung von Berufsschülern und Studierenden ein. Um es den Berufseinsteigern zu ermöglichen an abwechslungsreichen, realen Projekten zu arbeiten, werden im Rahmen des Förderprogramms „Sachsen vernetzt“ nun neue Projektpartner aus Sachsen gesucht.

Kommunen, soziale und öffentliche Einrichtungen, Vereine und kleine Unternehmen können sich hierbei von den Azubis eine individuelle Webseite erstellen lassen und ermöglichen ihnen hiermit praktische Berufserfahrung zu sammeln. Die Erstellung des Internetauftritts ist dabei für die Projektpartner kostenfrei. Lediglich die Kosten für die Webadresse und den Speicherplatz sind selbst zu tragen. „Besonders gewinnbringend empfanden wir das konstruktive Miteinander bei der Gestaltung und Strukturierung unserer Internetseite sowie die zeitnahe und unseren Vorstellungen entsprechende Gestaltung des Layouts sowie der Menüführung. Darüber hinaus standen und steht uns der Förderverein bei Fragen rund um die technische Betreuung unserer Internetseite jederzeit zur Verfügung“, berichtet Herr Löwenhagen vom Kreisfeuerwehrverband Vogtland.

Geltende Datenschutzrichtlinien werden natürlich bei der Erstellung der Webseite berücksichtigt und umgesetzt. Nach Projektabschluss ermöglicht ein bedienerfreundliches Redaktionssystem es den Projektpartnern, ihre Webseite selbstständig zu pflegen – ganz ohne Programmiererkenntnisse. Sollte es dennoch mal eine Frage geben, kann man sich natürlich auch nach Projektabschluss noch bis mindestens 2030 an den Webseiten-Support der Azubi-Projekte wenden.

Bei Fragen oder Interesse am Förderprogramm können Sie sich gerne telefonisch unter Tel. 0331 55047471 oder per E-Mail an info@azubi-projekte.de an den Förderverein für regionale Entwicklung wenden. Einige bereits abgeschlossene Webseitenprojekte aus Sachsen finden Sie unter www.azubi-projekte.de/sachsen.

Weitere Informationen zu den Azubi-Projekten finden Sie unter: www.azubi-projekte.de.

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de.

Vorbereitung der Motorsportveranstaltungen am Sachsenring im Jahr 2020

Der ADAC Sachsen e.V. teilt für 2020 folgende Motorsportveranstaltungen auf dem Sachsenring mit:

08. – 10.05.2020 ADAC Sachsenring Classic
18. – 21.06.2020 ADAC Motorrad Grand Prix
02. – 04.10.2020 ADAC GT Masters

Um auch in diesem Jahr eine ordnungsgemäße Vorbereitung dieser Motorsportveranstaltungen zu gewährleisten, bitten wir alle Interessenten, die einen Campingplatz, eine vorübergehende Schank- oder Speisewirtschaft oder eine öffentliche Veranstaltung im Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal betreiben wollen, folgende Termine zu beachten:

Anträge zum Betreiben eines Campingplatzes zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte unter Angabe:

- des Verantwortlichen (Adresse und Rufnummer),
- des Durchführungszeitraumes,
- des Standortes,
- der Platzgröße und der möglichen Stellplätze (Anzahl Zelte und Campinganhänger),
- der Anzahl der Übernachtungsgäste schriftlich (formlos) einzureichen.

Dem Antrag ist ein Lageplan (z.B. Flurkarte) mit eingezeichneten Rettungswegen, den Standorten der Energie- und Wasserversorgung und ein **Sicherheitskonzept** beizufügen.

Für die erteilten Bescheide werden Gebühren auf Grundlage des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes i.V.m. der Gebührenrichtlinie der Stadt Hohenstein-Ernstthal erhoben.

Letzter Abgabetermin:

ADAC Sachsenring Classic – 20.03.2020
ADAC Motorrad Grand Prix – 20.03.2020
ADAC GT Masters – 14.08.2020

Anzeigen über einen vorübergehenden Gaststättenbetrieb aus Anlass der Motorsportveranstaltungen sind spätestens **2 Wochen** vor Betriebsbeginn, unter Angabe des Namens, Vornamens, der Anschrift, des Betriebsortes und der Betriebszeiten einzureichen.

Informationen des Landkreises Zwickau – Straßenverkehrsamt – Motorrad-Grand Prix 2020 Private Parkplätze melden

In den letzten Jahren boten Grundstückseigentümer zum Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal vermehrt Parkflächen für Besucher an. Die meisten der Flächen befanden sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes, allerdings erfolgte durch die Zu- und Abfahrten eine Anbindung an das öffentliche Straßennetz.

In den Vorjahren hat sich gut bewährt, dass diese privaten Parkflächen ins Verkehrs- und Parkraumkonzept integriert wurden bzw. koordiniert werden konnten.

Daher appelliert das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau an die Betreiber von privat organisierten Parkplätzen, auf denen mehr als 20 Pkw bzw. Kräder abgestellt werden können, der zuständigen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung bis spätestens 8. Mai 2020 Ort, Flurstück, Umfang und Zufahrten der beabsichtigten Parkplätze bekannt zu machen.

Bei Flächen, die keine reguläre Anbindung an die Straße haben oder sonst nur von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt werden, bedarf der Parkplatz grundsätzlich einer Genehmigung.

Das Aufstellen von Parkplatzwegweisung im öffentlichen Verkehrsraum ist grundsätzlich zu unterlassen.

Campingplätze sind gesondert bei der zuständigen Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu beantragen.

Die Gemeinde bescheinigt den Empfang der Anzeige. Für diese Bescheinigung wird auf Grundlage des Sächsischen Kostenverzeichnisses eine Gebühr in Höhe von 35,00 Euro erhoben.

Ein entsprechendes Anzeigeformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter „Formulare“ abrufbar.

Anzeigen zur Durchführung von Veranstaltungen zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte schriftlich mittels Formular, welches Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Ordnungs- und Rechtsamt, Stadthaus Altmarkt 30, Zimmer 201 oder 202, bzw. über den Formular-Service erhalten, einzureichen.

Der Anzeige ist auch ein Lageplan (z. B. Flurkarten mit Markierungen) sowie ein Sicherheitskonzept beizulegen.

Letzter Abgabetermin:

ADAC Sachsenring Classic – 20.03.2020
ADAC Motorrad Grand Prix – 20.03.2020
ADAC GT Masters – 14.08.2020

Die vollständig ausgefüllten und vom jeweiligen Betreiber unterzeichneten Anträge richten Sie bitte an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Ordnungsamt/Sachgebiet Ordnung und Sicherheit
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

WICHTIG:

Nach dem jeweiligen Abgabetermin eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet! Wird dem Antrag auf Campingplatz oder dem Antrag zur Durchführung von Veranstaltungen kein Sicherheitskonzept beigelegt, erfolgt keine Bearbeitung!

Wir weisen darauf hin, dass durch die Antragsteller bzw. Anzeigenden, sofern sie nicht selbst Eigentümer sind, die Zustimmung der Grundstückseigentümer für die jeweiligen Vorhaben eigenverantwortlich zu erbringen ist.

*Gruner
Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit*

Informationen des Landkreises Zwickau Lernen – ein Leben lang! Angebote für Seniorinnen und Senioren im Landkreis Zwickau

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bildungskoordination des Landkreises Zwickau hat die Aufgabe, mehr Transparenz über Bildungsangebote herzustellen, um mehr Menschen zu erreichen und damit auch die Beteiligung an und den Zugang zu Bildungsangeboten zu erleichtern.

Für den Bereich der Seniorenbildung im Landkreis Zwickau soll im Jahr 2020 eine Broschüre entstehen, in der Bildungsangebote, die sich speziell an ältere Menschen richten, übersichtlich zusammengefasst sind.

Wir wollen neben allen Angeboten non-formaler Bildung (individuelle Weiter- und Fortbildungen, VHS-Kurse, Kunst-, Tanz- und Sprachkurse usw.) auch alle Formen informeller Bildung in Museen, Theatern, bei Seniorentreffen, in Gemeindezentren sowie bei Kreativangeboten usw. in unserer Broschüre aufführen.

Wir sind überzeugt davon, dass es vielfältige Angebote in allen Kommunen und Gemeinden unseres Landkreises gibt und brauchen jetzt Ihre Unterstützung, um möglichst alle Angebote zu erfassen. Deshalb möchten wir alle Bildungsträger, engagierte Privatpersonen, Gemeindemitglieder usw. bitten, uns ihre Angebote möglichst **bis zum 31.03.2020** mitzuteilen. Nutzen Sie hierfür das unter https://www.landkreis-zwickau.de/download/schule/Formular_Erfassung_der_AngaboteLebenslangesLernen.pdf zur Verfügung stehende Formular und senden es an IntegrierteSozialPlanung@landkreis-zwickau.de.

Für Ihre Mitwirkung bedanken wir uns sehr!

*Claudia Baier | Stephanie Schröder
Bildungskoordination*

Informationen des Landkreises Zwickau – Sozialamt –

Beförderung behinderter Kinder und Jugendlicher

Der Landkreis Zwickau ist als örtlicher Sozialhilfeträger u. a. zuständig für die Beförderung behinderter Kinder in Fördereinrichtungen der Behindertenhilfe.

Ab dem 31. August 2020 werden diese Beförderungsleistungen neu geregelt. Die Dienstleistungskonzessionen werden neu vergeben. Mehr hierzu, wie die Zielorte können auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter www.landkreis-zwickau.de/aktuelles/bekanntmachungen oder in der Februar-Ausgabe der Landkreisnachrichten, Erscheinungsdatum 24. Februar 2020, nachgelesen werden.

Beförderungsunternehmen, die Interesse an der Übernahme einer oder mehrerer Touren haben, müssen ihr Angebot bis zum 30. März 2020 beim Landratsamt des Landkreises Zwickau, Sozialamt, einreichen.

Für Rückfragen steht im Sozialamt Frau Schubert, Telefon 0375 4402-22132, zur Verfügung.

Teilnahme des Stadtarchivs beim 10. bundesweiten „Tag der Archive“ am 07.03.2020

„Kommunikation – Von der Depesche bis zum Tweet“

Das Stadtarchiv beteiligt sich auch dieses Jahr wieder am bundesweiten „Tag der Archive“. Unter dem Motto „Kommunikation – Von der Depesche bis zum Tweet“ laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger an diesem Tag in der Zeit von **09:00 – 12:00 Uhr** in das Stadtarchiv, Altmarkt 30 (Stadthaus) ein. Passend zum Motto werden interessante Archivalien präsentiert.

Der „Tag der Archive“ ist eine Initiative des VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare, an der sich bundesweit mehrere hundert Archive beteiligen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tag der Archive

VdA - Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.

Kommunikation.
Von der Depesche bis zum Tweet.

SAMSTAG, 7. MÄRZ 2020 9-12 Uhr
IM STADTARCHIV HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

2020

Freier Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V.



Seminar „Füreinander bis zuletzt“

Das hört sich ein wenig nach einem Versprechen an. Das ist es ja irgendwie auch. Aber nicht so, wie Sie vielleicht denken.

Für uns EhrenamtlerInnen vom Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. heißt bis zuletzt füreinander da sein, einen Weg zu gehen, der schwer wird und allein oft unerträglich ist.

Da heißt es, gewappnet sein. Und wir möchten Sie wappnen für diesen Liebesdienst an ihren Angehörigen oder Freunden, die schwerstkrank sind und die Sie nicht allein lassen wollen.

Wir wollen Ihnen mit Hinweisen und unseren Erfahrungen helfen, in diesen Situationen besser zurecht zu kommen.

Was kann ich tun und was kann ich nicht leisten?

Was muss ich beachten im Umgang mit schwerkranken Menschen und woher bekomme ich Hilfe? Das sind die Fragen, die oft an uns herangetragen werden.

Deshalb haben wir uns erstmals entschlossen, in die Gesellschaft zu gehen und zu dieser Thematik ein Seminar anzubieten.

Meist kommt die Konfrontation mit der letzten Phase des Lebens unvorbereitet. Man hat es vielleicht geahnt, ja, aber sich nicht darauf eingestellt. Dann ist es gut zu wissen, wie man mit der Situation umgehen sollte und wo ein Ansprechpartner zu finden ist.

Dafür bieten wir Ihnen ein Seminar an, das Ihnen an einem Vormittag vermitteln will, was auf Sie zukommen kann, wenn Sie einen Angehörigen bis zum Lebensende begleiten.

Dazu gehört die Erkenntnis, dass Sterben ein ganz individueller Prozess ist und dass dieser Prozess eine Akzeptanz braucht. Es bedarf einer psychischen Feinfühligkeit, aber auch einer Stärke, die man sich erst erarbeiten muss. Es ist nicht immer leicht, die Pflege und den Umgang mit dem Sterbenden auszuhalten. Manchmal muss man sich selbst schützen, ohne sich jedoch vom Kranken abzuwenden.

Auch Demenz soll zur Sprache kommen. Sie ist in der Pflege eine problematische Angelegenheit. Wichtig ist der kommunikative Umgang. Er erfordert viel Einfühlungsvermögen.

Und zum Sterben gehören in unserer Gesellschaft auch ganz bürokratische Formalitäten, die erledigt werden müssen.

All dies und einiges mehr erfahren Sie in unserem Seminar „Füreinander bis zuletzt“, am **25. April 2020, in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr** in den Räumen des Freien Hospizvereins Erzgebirgsvorland e.V. in Limbach-Oberfrohna, Johannisplatz 4.

Anmelden können Sie sich unter 03763 429293 und der E-Mail: hospizdienst-fhe@enviatel.net.

Noch mehr Infos finden Sie unter www.hospizverein-erzgebirgsvorland.de. Der Unkostenbeitrag beträgt 20,00 Euro.

Christian Gutowski

Öffnungszeiten des Stadtgartens

Der historische Stadtgarten am Altmarkt, das Kleinod im Herzen Hohenstein-Ernstthals, ist vom **15. März bis 30. Oktober täglich von 09:30 – 21:00 Uhr geöffnet**.

Zu erreichen ist der Stadtgarten über die Zugänge Altmarkt 14, über die Karlstraße sowie über den Zugang am Ziegenberg.



Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
 Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
 PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

Ihr Haushaltgeräte-Partner aus
 Hohenstein-Ernstthal

Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de

Gasthaus „Zum Vierseitenhof“ Oberlungwitz

Veranstaltungen im Frühling

So 12.04. **Osterbrunch**

Fr 25.04. **Biergarteneröffnung**

So 10.05. **Muttertagessen**

Hofer Straße 217
 09353 Oberlungwitz



Tel.: 03723 - 62 69 89
 Fax: 03723 - 62 73 13

vierseitenhof@vs-glauchau.de
www.zum-vierseitenhof.de



STADT Annaberg-Buchholz
 WERKE

NÄHE
 TUT GUT!

IHR STARKER PARTNER VOR ORT

Wechseln Sie jetzt unkompliziert und nutzen Sie unsere attraktiven Konditionen. Profitieren Sie von unseren individuellen Beratungsmöglichkeiten.

Servicefiliale Hohenstein-Ernstthal · Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
katrin.reschies@swa-b.de · www.swa-b.de · Tel.: 03723 6687095 · Fax: 03723 6687096
 Montag/Mittwoch: 9 - 14 Uhr · Dienstag/Donnerstag: 9 - 18 Uhr · Freitag: 9 - 11 Uhr



Ein Unternehmen der
 R.S.P. Autohandel und Service GmbH



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN



Opel Corsa D 1.4, 150 Jahre / Henna
 5 trg., 66kW (87PS), EZ 03/12,
 101895 km, Sitz- u. Lenkradheizung
 5.490,- €



Opel Corsa E 1.4 Edition / Rot
 5 trg., 66kW (90PS), EZ 12/18,
 10660 km, Klimaautomatik
 10.990,- €



Opel Corsa E 1.4, Color Edition / Weiß
 3 trg., 66kW (90PS), EZ 02/19,
 10660 km, Sitz- u. Lenkradheizung
 10.950,- €



Opel Crossland X 1.2 120 Jahre / Weiß
 5 trg., 96kW (130PS), EZ 04/19,
 3940km
 18.990,- €

Autohaus am Sachsenring
 Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
 Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
 Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr
 Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr



Winterfeuer 2020



Foto: S. Müller

Liebe Einwohner, werte Gäste!

Wir bedanken uns recht herzlich für das zahlreiche Kommen zum 15. Winterfeuer am 11. Januar.

In diesem Jahr wurden um die 800 Bäume verbrannt und rund 450 Besucher nahmen an der Veranstaltung auf dem Gelände der FFW teil.

Auch der diesjährige Erlös in Höhe von 1657,23 Euro wird wieder für einen gemeinnützigen Zweck genutzt und an den ASB-Wünschewagen gespendet. Dieses Projekt möchte Menschen in ihrer letzten Lebensphase Glück und Freude schenken. Seit 2014 erfüllt das rein ehrenamtlich getragene und ausschließlich aus Spenden finanzierte Projekt des Arbeiter-Samariter-Bundes schwerstkranken Menschen einen besonderen Herzenswunsch und fährt sie gemeinsam mit ihren Familien und Freunden noch einmal an ihren Lieblingsort.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen Unterstützern sowie bei der Wohnungsgesellschaft, Seifert Transporte, Walther & Eifert, DJ Alex Veranstaltungsservice und dem Stadtbauhof Hohenstein-Ernstthal bedanken.

Als nächste Veranstaltung findet das Feuerwehrfest am 06.06.2020 statt.

Ihre Feuerwehr Wüstenbrand und Ortsgruppe DRK Wüstenbrand

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am
Montag, den 02.03.2020, um 19:00 Uhr und
Montag, den 23.03.2020, um 19:00 Uhr
 im Ratsaal des Rathauses Wüstenbrand statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Wüstenbrand



Fotos: A. Löttsch (2)

Am 25. Januar gab es ein gemeinsames Fahrersicherheitstraining, welches wir unserer Partnerfeuerwehr Konnersreuth zum 20-jährigen Partnerschaftsjubiläum geschenkt haben.

Die Kameraden waren sehr zeitig am Morgen zum Sachsenring aufgebrochen, wo wir sie mit der Feuerwehr aus Hohenstein-Ernstthal begrüßten. Unter Einweisung von Theorie und Praxis nahmen die anwesenden Kameradinnen und Kameraden an dieser Veranstaltung teil. Für die Teilnehmer der Partnerwehr war es eine sehr positive Erfahrung. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es erneut auf die Strecke, um die Fahrzeuge richtig zu testen. Selbst eine Ehrenrunde auf dem Sachsenring war ganz zum Schluss drin. Zum Abschluss dieses anstrengenden Tages fanden wir uns noch im Gerätehaus bei deftigem Mutzbraten ein.

Leider wurde der gesellige Abend durch das Schreien der Piepser unterbrochen, aber dafür sind wir in der Freiwilligen Feuerwehr, um Ihnen zu helfen. Herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal an S. Förster vom Verkehrssicherheitszentrum.

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Sigrid Goldammer	80	Eleonore Gerber	95
Reinhard Bergert	70	Gerhard Weise	70
Bernd Gruner	70	Margitt Richter	70
Sabine Schönherr	75	Gerhard Aurich	85

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am **08.04.2020, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Kurzbericht

über die 4. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 27.01.2020

Zur Sitzung waren 7 Ortschaftsräte anwesend. Herr Küttner leitet die Sitzung.

Zu TOP 5: Information des Oberbürgermeisters und Ortsvorstehers
OV Herr Küttner informiert, dass das Sekretariat der Diesterweg-Grundschule seit 06.01.2020 wieder besetzt ist.

Die Kurzzeitparkplätze am Lindenhofweg wurden am 16.01.2020 vom Straßenverkehrsamt dauerhaft eingerichtet.

Das Aufstellen eines Altkleidercontainers an der Limbacher Straße wird vom DRK geprüft und gegebenenfalls eine Genehmigung dazu beantragt.

Der grundsätzliche Ausbau der Hohensteiner Straße soll im direkten Anschluss an den Motorrad GP beginnen. Dabei wird die Fußgänger-Querungshilfe am Landwarenhaus eingerichtet. Des Weiteren soll ein barrierefreier Übergang an der Einfahrt zum Wohngebiet „An den Heroldteichen“ geschaffen werden. Die Firma Pompe errichtet ein neues Bürogebäude und „Am Heidelberg“ entsteht ein Eigenheim.

Zu TOP 6: Anfragen von Bürgern und Ortschaftsräten

OR Röder fragt nach Bebauungsflächen für weitere Wohngebiete in Wüstenbrand, da eine erhöhte Nachfrage zu verzeichnen ist und junge Leute im Ort gehalten werden müssen. Dies sollte in den Flächennutzungsplan aufgenommen und ein Anstoß zur Erschließung neuer Flächen gegeben werden. OR Röder gibt Hinweise zum neuen Bürgerhaushalt und bittet um Vorschläge für Wüstenbrand.

Weiterhin macht er auf den sehr schlechten Zustand des Gehweges und des Geländers zum Teich an der Brücke Richtung Grüna aufmerksam.

Auch sind massive Schäden im Asphalt an der kürzlich sanierten Brücke auf der Brückenstraße zu beobachten. Es sollte unbedingt geprüft werden, ob eine Gewährleistung über die Baufirma zu erwirken ist.

Zu TOP 7: Beratung Heidelbergfest 2020

Die Vorbereitungen zum Heidelbergfest laufen, einige Programmpunkte und Fragen zu technischen Details sind geklärt.

Zu TOP 8: Information Flächennutzungsplan

Von der Änderung des Flächennutzungsplanes sind 6 Flächen in Hohenstein-Ernstthal betroffen, davon liegen 3 auf Wüstenbrander Flur.

Die öffentliche Auslegung soll von Donnerstag, 27.02.2020 bis Freitag, 27.03.2020 erfolgen.

Zu TOP 9: Information Sanierung Diesterweg-Grundschule

Im Zeitraum zwischen 20.07.2020 – 28.08.2020 werden umfangreiche Sanierungsarbeiten in der Diesterweg-Grundschule vorgenommen. Hierbei handelt es sich schwerpunktmäßig um den Brandschutz, Schallschutz, Heizungsanlagen und Malerarbeiten.

Zu Top 10: Information Radwegebau

Alle noch offenen Fragen zum Radweg Hohenstein-Ernstthal – Wüstenbrand sind geklärt. Nach der Bewilligung der Fördermittel kann die Ausschreibung erfolgen und der Bau beginnen. Für den Radweg nach Lugau wurde ein Umweltgutachten erstellt. Dafür müssen noch Ausgleichsmaßnahmen, vorrangig auf Oberlungwitzer Flur, vorgenommen werden.

Andreas Küttner, Ortsvorsteher

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Gottesdienste

- 01.03. 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
08.03. 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst in Wüstenbrand
15.03. 09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Konfirmanden und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
22.03. 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Vereinigung der beiden Kirchgemeinden in St. Trinitatis – mit Imbiss
29.03. 09:30 Uhr Gemeinsamer Predigtgottesdienst der beiden Stadtgemeinden zum Abschluss der Bibelwoche in St. Trinitatis
05.04. **Palmsonntag**
09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst in Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen:

- | | | |
|-------------------------------------|---|------------------------|
| Bibelfrühstück: | Die., 3. März
Gemeindehaus St. Trinitatis | 09:00 Uhr |
| Bibelstunde: | Mi., 4. + 18. März
LKG, Kroatenweg 8 | 19:30 Uhr |
| Bibelgesprächskreis: | Mi., 14. März
Bunte Post | 10:00 Uhr |
| Christenlehre (1.-3.Klasse): | mittwochs
Grundschule Wüstenbrand
freitags
Gemeindehaus St. Trinitatis | 15:45 Uhr
17:00 Uhr |
| Mäuschentreff: | donnerstags
Bunte Post | 09:15 Uhr |
| Frauentreff: | Mo., 9. März
Pfarrhaus Wüstenbrand | 19:30 Uhr |
| Junge Gemeinde: | mittwochs
Pfarrhaus Wüstenbrand | 18:30 Uhr |
| Teenietreff: | Fr., 6. März
Bunte Post Hoh.-Er.
Fr., 20. März
Gemeindehaus St. Trinitatis | 18:00 Uhr
18:00 Uhr |
| Seniorenkreis: | Die., 10. März
Gemeindehaus St. Trinitatis | 14:30 Uhr |
| Kurrende: | donnerstags
Pfarrhaus Wüstenbrand | 17:00 Uhr |
| Kirchenchor: | donnerstags
Gemeindehaus St. Trinitatis | 19:30 Uhr |
| Posaunenchor: | dienstags
Gemeindehaus Trinitatis | 19:00 Uhr |
| Konfirmandenstunde: | mittwochs
Pfarrhaus Wüstenbrand | 17:30 Uhr |
| Bibel-Entdecker-Kreis: | Sa., 21. März
Pfarrhaus Wüstenbrand | 09:00 Uhr |
| Andacht Seniorenheim: | Mi., 11. März,
Jahnweg | 15:00 Uhr |
| Andacht Wohngruppe: | Mi., 4. März,
Bahnhofstraße | 15:00 Uhr |

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

www.wg-hot.de

WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

Turnerstraße 3b

„Schöne 3-Raum-Wohnung mit Balkon und Stellplatz“

3-Raum-Wohnung

2. Etage

62,80 m² Wohnfläche
Flur, Bad, Küche
Wohnzimmer mit Balkon
und Schlafzimmer
Bad mit Dusche und Fenster

vollsanziert

Grundmiete: 320,00 € zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1986, Energieverbrauchskennwert: 72 kWh/(m²/a)



Conrad-Clauß-Straße 14

betreutes Wohnen

2-Raum-Wohnung

1. Etage

57,06 m² Wohnfläche
Balkon (4 m²)
Bad mit Dusche und
Wanne
Wohnzimmer
Schlafzimmer
Aufzug

vollsanziert

Grundmiete: 291,00 € zzgl. Nebenkosten

Baujahr 1987, Energieverbrauchskennwert: 117 kWh/(m²/a)



Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon: 03723 49730 | e-mail: info@wg-hot.de | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.



Der Verein Freundeskreis Geologie und Bergbau begeht in diesem Jahr sein 25-jähriges Wiedergründungsjubiläum. Der Zusammenschluss bergbaulich Interessierter ist jedoch viel älter. Seine Wurzeln hat der Verein in der 1935 gegründeten Gruppe der „Hohenstein-

Ernstthaler Höhlenforscher“. Aus ihr ging schließlich der Freundeskreis Geologie und Bergbau hervor, der sich innerhalb der Ortsgruppe des Kulturbundes im Jahr 1952 formierte. Seit 1995 ist der Verein im Vereinsregister eingetragen und hat sein Domizil im Huthaus der ehemaligen St. Lampertus-Fundgrube gefunden. Satzungsgemäße Hauptaufgabe ist die Erkundung und Erforschung des ehemaligen Bergbaus in der Stadt Hohenstein-Ernstthal sowie der Pflege noch vorhandener, mit dem Bergbau in Verbindung stehender Objekte und Anlagen. Das Thema Bergbau hat aber noch viel mehr zu bieten. Schließlich kommt alles vom Bergbau her...

In diesem Jahr wollen wir wieder verstärkt mit Vorträgen und Veranstaltungen an die Öffentlichkeit gehen. Thematisch nimmt das Vereinsjubiläum eine zentrale Rolle ein.

Hiermit laden wir alle Interessierten herzlich zum 3. Vortrag zum Thema „25 Jahre Freundeskreis Geologie und Bergbau 1995 – 2020“ am Donnerstag, den 12. März 2020, um 19:00 Uhr ins Huthaus ein. André Schrapf wird diesen Abend mit Anekdoten und Bildern füllen. Im Anschluss des Vortrages wird eine kleine Sonderausstellung im Huthaus eröffnet, die dann bis Ende Oktober an jedem letzten Sonntag im Monat zwischen 9:00 bis 12:00 Uhr besucht werden kann. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Veranstaltungen.



Huthausgelände Dresdner Straße im Jahr 1995

Am Sonnabend, den 28. März 2020, finden zwischen 9:00 und 12:00 Uhr wieder Besucherbefahrungen statt. Teilnehmer werden gebeten, sich rechtzeitig vorher bei Andreas Bachmann unter Tel. 0173 1554924 anzumelden.

Mit freundlichem Glück auf!

André Schrapf, 2. Vorsitzender

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, E-Mail: stadinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

Ab sofort in der Stadtinformation erhältlich:

• Innenstadtgutscheine

- Tickets ADAC Sachsenring Classic 08. – 10.05.2020
- Tickets Motorrad Grand Prix Sachsenring 19. – 21. Juni 2020
- Tickets Pittiplatsch – So ein Zirkus!
am 15.03.2020, 16:00 Uhr im Schützenhaus
- Tickets „LIEDER VOM WOLGASTRAND“
Ronny Weiland mit Erinnerungen an Ivan Rebhoff
am 01.04.2020, 16:00 Uhr im Schützenhaus

Sachsenring-Kollektion 2019: Pin, Aufnäher, T-Shirt, Base-Cap
Buch Wolfgang Hallmann: Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern und 90ern

Kalender Moto GP Sachsenring 2020, Kalender Historie Sachsenring 2020

Karl-May-Wein in den Sorten

- „Blutsbruder“ – Weißwein
- Dornfelder Portugieser
- Dornfelder trocken
- Riesling Kabinett

Hohenstein-Ernstthaler Souvenirs

- Salz- und Pfeffer-Streuer, Biergläser, Schnapsgläser, Fingerhut, Wandteller
- Hohenstein-Ernstthaler Kaffee-Dippl, Bierkrug und Kaffeepott
- Fahne Stadt Hohenstein-Ernstthal
- Buch „Legendäre Rallyes“ – Die DDR-Tourenwagenmeisterschaft
- Buch 90 Jahre Sachsenring (H. Nöbel, Preis: 29,95 Euro)
Eine Zeitreise mit Siegern und Publikumslieblichen
- Buch von Stadtchronist Wolfgang Hallmann (Preis 19,99 Euro):
„Hohenstein-Ernstthal – Die Bergstadt am Sachsenring“
- Sachsenring-Souvenirs
- CD „Mein Wüstenbrand“
- verschiedene DVDs Motorsport
- zugelassenen Restabfallsäcke des Landratsamtes/Amt für Abfallwirtschaft (Stückpreis 2,90 Euro)

Wir sind mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf



Partyservice

Buchen Sie unseren Partyservice für Ihre Familien- oder Firmenfeier!



Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus
4 - 5 leckeren Gerichten!
Speiseplan einfach telefonisch anfordern oder online herunterladen

03763 - 17 21 64
Dieselstraße 9 · 08371 Glauchau
www.vs-glauchau.de

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN

BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Bauherrentage am **21.03.2020** und **09.05.2020**
von 10 bis 13 Uhr
Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Sie erhalten Informationen über nachhaltiges Bauen mit dem massiven KlimaPOR®-Hauskonzept. Besuchen Sie uns und erleben Sie live die individuelle Vorfertigung Ihres wohngesunden Traumhauses.

Sie haben die Möglichkeit in Ihrer Nähe einen KlimaPOR®-Rohbau zu besichtigen.

Aktuelle Termine unter
www.hl-baustoff.com/Termine/Rohbaubesichtigungen

Veranstaltungsort:
H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum
Am Lungwitzbach 1 08371 Glauchau
Telefon: 03763 - 50 90 0
E-mail: info@hl-baustoff.de

Anmeldung bei:
Sandra Kirmse
Telefon: 03763 - 50 90 96
E-mail: Kirmse.S@hl-baustoff.de
Web: www.hl-baustoff.com/anmeldung

Die Wand
macht den
Unterschied



Stichwort:
KlimaPOR

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
 Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Nähstube:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 14:30 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:

Montag bis Mittwoch 09:00 – 14:00 Uhr

● **Aktuelle Termine:**

- 10.03. 18:00 Uhr „Das Böhmisches Erzgebirge“ – Vortrag von Stefan Köhler
- 31.03. 19:00 Uhr „Batzendorfer Stammtisch“
- montags 16:00 Uhr Offener Skatspielabend

● **Mit Voranmeldung:**

- montags und mittwochs professionelle Beratung u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit,
- jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.
- jeden letzten Montag im Monat 13:30 Uhr „Wohlfühlnachmittag“

● **Auf Anfrage:** Rentenberatung, Computerkurse, Bedienung aktueller Medien (Smartphone, Laptop, PC, ...)

Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauzentrum eingeholt werden.

Das Frauzentrum teilt mit, dass der DMB – Mieterverein Südwestsachsen e.V. keine Beratungsstelle mehr im Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Str. 24 hat.

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053 Fax 678051, mgh@iws-westsachsen.de



„Offener Treff“

Montag bis Freitag 09:00 – 15:30 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

Generationen-Universale

12.03., 16:00 Uhr

Thema: „Können Menschen in Zukunft Superkräfte kaufen?“

Eintritt Kinder 1,00 Euro, Erwachsene 3,00 Euro, Wissen kann Generationen verbinden. Interessante und wissenswerte Vorträge aus verschiedenen alltagsnahen Themenbereichen – Altersbereich von 6 bis 99 Jahren.

Krabbelgruppe

Jeden Freitag, 09:00 – 11:00 Uhr für alle Knirpse von 0 – 3 Jahren. Muttis und Vatis sind hierzu recht herzlich eingeladen! (Spende erwünscht)

Tanztee im MGH – Tanz für Junggebliebene mit DJ und Verköstigung im Schützenhaus

Termin im März: 10.03.2020 unter dem Motto „Frühlingserwachen“

Keramikzirkel

Jeden 2. und 4. Montag im Monat um 16:00 Uhr oder mittwochs 09:00 Uhr möglich. Anmeldung erforderlich.

Gedächtnistraining

Jeden Donnerstag 10:00 Uhr bzw. nach Vereinbarung.

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen
 Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695. Die Beratungen finden i.d.R. jeden ersten und dritten Montag im Monat statt.

Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick- und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Erzgebirgsverein e.V.

05.03. 09:00 Uhr

Wanderung in Gornsdorf

Treffpunkt: Parkplatz Paul-Greifzu-Straße mit Pkw

12.03. 19:00 Uhr

Vereinsabend mit den Batzendorfern, Gasthaus „Zur Zeche“

Gäste sind herzlich willkommen.

02.04.

Wanderung – Ziel und Treffpunkt noch unbekannt.

Bitte am Infokasten „Postgut“ oder bei Fam. Herzog informieren.



NEU in Hohenstein-Ernstthal:

Begegnungsraum FÜREINANDER – HALLO NACHBAR, Pölitzstraße 3

Dieser offene Raum der Begegnung heißt jeden, der eine kurze Pause in seinem Alltag sucht, herzlich willkommen. Die Sitzecken für Erwachsene sowie ein Kinderspielbereich stehen allen Interessierten zur Verfügung für: Entspannung und Stärkung, Begegnung und Austausch, Gesprächskreise, Vorträge u. a.

Öffnungszeiten und Angebote:

05.03.2020, 10:00 – 11:00 Uhr Offener Gesprächskreis

„Heute ist mein bester Tag“ mit Kerstin Scheffler

26.03.2020, 10:00 – 12:00 Uhr „Krankheit als Chance“,

Vortrag mit Dr. Wilma Staffa mit zahlreichen Inspirationen für Heilung

Offener Raum jeweils dienstags und donnerstags, 09:00 – 13:00 Uhr
 Oase der Ruhe jeweils dienstags und donnerstags, 13:00 – 14:00 Uhr



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,

09337 Hohenstein-Ernstthal

Internet: www.lampertus.de

E-Mail: info@lampertus.de

Das Huthaus inkl. Ausstellung und die Schachtkäue sind ganzjährig am letzten Samstag im Monat (außer Dezember) von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Die Besichtigung des Besucherbergwerkes ist nur mit Voranmeldung möglich. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Andreas Bachmann unter Tel. 03723 411773 oder 0173 1554924 entgegen.



INFOTHEK

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,
Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf
Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr
Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr
Telefon: 03723 769153

Bürgersprechstunden im Rathaus
Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444,
Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft
Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 0375 281405, Frau Gerisch

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung
Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr
Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351
oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101
Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau
Sprechzeiten: Jeden Donnerstag im Monat, 13:00 bis 15:00 Uhr
Telefon 0375 440222527, Herr Schulze

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?
Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063
Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefestelefon
Das Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefestelefon wenden.
Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefestelefon.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH
Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Öffnungszeiten:
Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr, Di nach Vereinbarung
Mi 10:00 – 12:00 Uhr, Do 14:00 – 17:00 Uhr, Fr nach Vereinbarung
Es besteht die Möglichkeit für individuelle Termine außerhalb der Sprechzeit.
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 03723 412115.

Termine für die Selbsthilfegruppen der Betroffenen

Gesprächskreis I:	11.03. und 25.03.	19:00 Uhr
Gesprächskreis II:	04.03., 18.03. und 01.04.	19:00 Uhr
Gesprächskreis III:	12.03. und 26.03.	18:00 Uhr
Gesprächskreis IV:	05.03., 19.03. und 02.04.	18:00 Uhr
Angehörigengesprächskreis:	23.03.	18:00 Uhr

Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86
Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:
Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.
Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,
Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336
Mo. – Fr. 08:30 – 14:30 Uhr (ab 13:00 Uhr Küchenschluss) – Am Wochenende ist die Einrichtung geschlossen. Es besteht die Möglichkeit am Freitag das Essen für Samstag mitzunehmen oder es sich liefern zu lassen!

Tafelzeiten und -orte

Montag:	11:00 – 13:00 Uhr	Hohenstein-Ernstthal
Dienstag:	10:00 – 11:30 Uhr	Rathaus Wüstenbrand
Donnerstag:	15:30 – 17:00 Uhr	Hohenstein-Ernstthal

Ausgabe gespendeter Lebensmittel an sozial Benachteiligte. In Notsituationen können täglich Notpakete bereitgestellt werden. Auslieferung an Behinderte möglich.

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599
Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/Haushaltswaren für sozial Benachteiligte

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895
Montag und Freitag 08:30 – 12:00 Uhr, Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“
im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung:	03723 711086
Erziehungsberatung:	03723 7696590
Schuldnerberatung:	03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:
Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert
Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.



Friedhofsservice
Schüppel

■ Dauergrabpflege

■ Jahresgrabpflege

■ Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Friedrich-Engels-Straße 3 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (März 1920) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 70. Jahrgang (1920)

(Rechtschreibung im Original)

5. März 1920

Eine ganz raffinierte Diebin ist am Dienstag abend in einer hiesigen Gastwirtschaft aufgetreten. Die Frauenperson, ein etwa 19 bis 20jähriges junges Mädchen, hat nach der Kellnerin gefragt, deren Freundin sie sei und als sie von deren Abwesenheit gehört hatte, gebeten, sie bis zum folgenden Tag in deren Zimmer schlafen zu lassen, was ihr auch gewährt worden ist. Als man am nächsten Vormittag, da die Unbekannte nicht zum Vorschein kam, nach ihr sah, musste man bemerken, daß „der Vogel ausgeflogen war“ aber nicht allein, sondern unter Mitnahme von der angeblichen „Freundin“ gehörigen Wäsche- und Kleidungsstücken im Wert von mehreren hundert Mark. Die gefährliche Diebin wird als eine kleine schwächliche Person mit blassem Gesicht beschrieben, die eine dunkle Krimmermütze mit einem Knopf trug. Sachdienliche Wahrnehmungen werden an die Polizei erbeten.

5. März 1920

Offene Kirchenstelle.

Folgt Amtsüberlegung des bisherigen Inhabers ist die mit 2100 Mark Anfangsgehalt und sonstiger Truergelöhnen verbundene pfarramtliche Kirchenstelle an der hiesigen Trinitatis-Kirche zu Oheim anderweitig zu belegen. Alle Candidatenarbeit, Rechnungswesen und Kirchenmusik gelangte Bewerber (einst. auch Kriegsbeschädigte) im Alter von 30-46 Jahren und verheiratet, wollen ihre selbstgeschriebenen Besuche nebst einseitigen Zeugnissen bis zum 20. März beim Unterstaatssekretär einreichen.

Der Kirchenvorstand der Trinitatisgemeinde.
Schmidt, W.

7. März 1920

Der geehrten Einwohnerschaft von Hohenstein-Ernstthal und Umgegend zur gefl. Kenntnis, daß wir unser

Gasthaus „Schönburger Hof“

an Herrn Emil Sandrock verkauft haben.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitten wir, dasselbe auch auf unsern Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Otto Krauske und Frau.

Auf obiges bezugnehmend, bitten wir, unser neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Es wird jederzeit unser Bestreben sein, die uns beehrenden Gäste in jeder Weise zufrieden zu stellen und bitten wir, das unserm Vorgänger bewiesene Vertrauen auch auf uns zu übertragen.

Geben gleichzeitig bekannt, daß unser Maler-Geschäft in bisheriger Weise weiter geführt wird.

218 k
Hochachtungsvoll
Emil Landrock und Frau.
Hohenstein-Ernstthal, den 6. März 1920.

19. März 1920

Herr Stadtbaumeister Matzinger feiert heute sein 25jähriges Ortsjubiläum. Die 25 Jahre seines Wirkens bedeuten für unsere Stadt eine Zeit der Entwicklung, wie frühere Zeitabschnitte solche nicht auszuweisen hatten. Was dabei auf baulichem Gebiete geschah ist vornehmlich das Werk des Jubilars. Ja die Anfangsjahre seiner Tätigkeit sind zunächst

die Aufschließung neuen umfangreichen Baugeländes durch den Bau der König-Albert-Straße. Dazu gesellten sich im Laufe der Jahre der Bau der Straßen auf den Dörfeltfeldern; die verschiedenen Straßenregulierungen im Stadtinnern (es seien nur genannt die Dresdner-, Chemnitzer- und Karlstraße), die Beschleunigung der gesamten Stadt, Aufschließung neuer Nutz- und Trinkwassergebiete, die Schaffung der Hochdruckzone, wodurch Bauland in den höchstgelegenen Gebieten aufgeschlossen wurde. Fertigstellung von Bebauungsplänen für die gesamte äußere und innere Stadt-, Schul-, Turnhallen- und Rathausbauten, bzw. Umbau. Daneben gesellte sich naturgemäß eine Unsumme von Büroarbeit, die niemandem sichtbar war, aber einen ganzen Mann eroberte. So kann der Herr Stadtbaumeister mit Befriedigung auf die Jahre seiner Tätigkeit zurückblicken. Möge ihm auch für die ferneren Jahre seiner Tätigkeit rechte Frische und voller Erfolg beschieden sein.

20. März 1920

Am 1. April tritt der Vorstand des hiesigen Bahnhofs, Herr Oberbahnhofsvorsteher Paul Fischer in den wohlverdienten Ruhestand. Herr Fischer begann seine Eisenbahnlaufbahn am 1. März 1875 bei der Eilgutexpedition der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft in Leipzig. Er wurde beim Uebergang dieser Eisenbahn an den sächsischen Staat mit übernommen und war zunächst in Altchemnitz tätig. Am 1. Oktober 1886 als Beamter der Sächsischen Staatseisenbahn, wirkte Herr Fischer als Stationsverwalter und Assistent auf verschiedenen Bahnhöfen. Dieser Tätigkeit folgte seine Beförderung zum Bahnhofsinspektor 2. Klasse am 1. Mai 1906 in Siegmarsdorf und am 1. Juli 1914 zum Oberbahnhofsvorsteher in Hohenstein-Ernstthal. Möge dem Scheidenden, der auf eine 45jährige Eisenbahndienstzeit zurückblicken kann, noch ein sonniger Lebensabend beschieden sein. Zum Nachfolger des Herrn Fischer ist Herr Bahnhofsvorsteher Faber in Siegmarsdorf unter Beförderung zum Oberbahnhofsvorsteher ab 1. April ernannt worden.

28. März 1920

Eröffnungsanzeige!

Der geehrten Einwohnerschaft von Hohenstein-Ernstthal und Umgebung gestatte ich mir die ergebene Mitteilung, dass ich am heutigen Tage in Hohenstein-Ernstthal, Zillplatz 12, ein

Atelier für moderne Photographie

eröffnet habe. Durch meine Tätigkeit in nur erstklassigen Geschäften sowie die Ausstattung meines Photo-Ateliers mit allen modernen Apparaten und Hilfsmitteln der Photographie, bin ich in der Lage, dem verehrten Publikum eine gediegene, moderne und künstlerische Arbeit zu liefern. Ich garantiere für Zufriedenheit eines jeden Auftrages und bitte um gütige Unterstützung meines Unternehmens.

Hohenstein-Ernstthal, den 28. März 1920.

Hochachtungsvoll Otto Zienert.

Drei Minuten Heimatkunde

09.09.1949 – gegen 19 Uhr

Ein alter Mann erzählt:

Dieses Datum hat sich bei mir so tief eingepägt, dass ich es nie vergessen werde. An diesem Tag kam mein Vater nach sechsjähriger Abwesenheit wieder nach Hause, nach Hohenstein-Ernstthal.

Als ich sieben Jahre alt war, hatte ich ihn zuletzt gesehen, natürlich in Uniform, als Soldat. Das war im Oktober 1943. Dann waren Briefe, die immer ewig lange unterwegs waren, die einzige Verbindung zwischen meiner Mutter und dem Vater. Ein mancher erreicht überhaupt nicht sein Ziel. Die letzten von ihm kamen aus Bessarabien in Südosteuropa. Dort geriet er in sowjetische Gefangenschaft. Sehr lange wusste keiner der beiden, ob der andere noch lebt. In Hohenstein-Ernstthal bestimmten Fliegeralarme und die Sorge um das tägliche Leben den Tagesablauf. Als Achtjähriger war ich zum Luftschutz-Melder ernannt worden. Das muss man sich einmal vorstellen! Ich sollte bei Luftangriffen besondere Vorkommnisse dem Blockwart melden. Der wohnte ein paar Häuser weiter und war verantwortlich für den Häuserblock. Tagsüber und wirklich jede Nacht gab es Fliegeralarm. Das hieß, man packte das Notwendigste zusammen und fand sich dann mit den anderen Hausbewohnern im Luftschutzkeller ein, hoffend auf eine baldige Entwarnung, die wie der Alarm mit der Sirene verkündet wurde, um 1 Uhr, um 2, um 3.

Dann kam der Tag der Befreiung, für Hohenstein-Ernstthal schon im April. Amerikanische Panzer rollten die Badstraße herein bis auf den Altmarkt. Das Seltsamste für mich als Kind war die erste Nacht ohne Alarm. Dass es so etwas gab? Die Nazis der Stadt hatten sich, wer weiß wohin, abgesetzt. Ein paar Wochen später kamen die Russen. Die Sorgen und die Angst wuchsen. Das war verständlich. Man hatte ja erlebt, wie mit den sowjetischen Kriegsgefangenen umgegangen war. Der Waldfriedhof mit den vielen Gräbern junger Männer ist das deutlichste Zeugnis dafür. Weiter oben standen rechts und links vom Grünen Weg viele Baracken des sogenannten Lazarets für Kriegsgefangene. Im Bethlehemstift waren deutsche verwundete Soldaten untergebracht, außerhalb die Ausländer. Auf der einen Seite des Weges die Westeuropäer, auf der anderen die „Russen“, so sagte man immer, obwohl auch aus anderen Sowjetrepubliken Soldaten dabei waren. Die Behandlung von deutscher Seite aus war überaus unterschiedlich. So konnten die einen Päckchen aus der Heimat erhalten, während man die anderen verhungern ließ. Einige Male bin ich mit meiner Mutter den Grünen Weg entlang gegangen und wir haben heimlich den Russen einen Kanten Brot zugesteckt. „Vielleicht bekommt unser Vati in Russland auch mal von jemandem etwas zu essen“, sagte sie. Dass er hätte tot sein können, das konnte sie nicht glauben. In der Stadt sahen wir als Kinder die Russen vor allem beim Kehren der Straßen. Manchmal hatte einer etwas gebastelt, Strohschuhe etwa oder so eine Art Spielzeug. Das wollten sie eintauschen für etwas Essbares oder Brotmarken. Es gab Bäcker, die ihnen Brot dafür gaben. Und das war gefährlich.

Lieber trocken Brot als Krieg, das war die am häufigsten gehörte Rede nach Kriegschluss. Hohenstein-Ernstthal gehörte nun zur Sowjetischen Besatzungszone. Die Versorgungslage wurde noch schlechter. Die Flüchtlinge und dazu die Vertriebenen aus den östlichen ehemals deutschen Landesteilen mussten ja auch versorgt werden. Es fehlte an Wohnraum, an Bekleidung an Nahrung, an allem.

Bei uns zu Hause wuchs die Sorge um den Ehemann und meinen Vater von Tag zu Tag. Aus England und den USA kamen die Männer zurück, auch aus der Sowjetunion. Und sie brachten Nachrichten mit, schlechte und Hoffnung weckende. Und für meine Mutter und mich geschah das fast Unbeschreibliche. Im November 1946 kam Post aus einem Kriegsgefangenenlager in der Sowjetunion. Sie war fast zwei Monate unterwegs gewesen. Aber es war das Lebenszeichen! Und meine Mutter konnte auf Grund der Lagernummer herausfinden, dass dieses Lager sich bei Tiflis/Tbilisi befand, in Georgien. Nach zwei Jahren hatte sich die unglaubliche Erwartung erfüllt. 25 Worte standen auf der Karte (siehe Abbildung) „... Bin gesund. Hoffe von Euch das Beste...“ Konnte es etwas Schöneres geben? In Hohenstein-Ernstthal hatten sich die Russen eingerichtet. Die Villa des Fabrikanten Böttger hatten sie zu ihrer Kommandantur gemacht. Auf der Friedrich-Engels-Straße war ein hölzerner Triumphbogen gebaut worden. KPD und SPD vereinigten sich zur SED. Das geschah auf dem Altmarkt und wurde gefeiert. Immer mehr Bürger verließen die Heimat und gingen nach dem Westen. Eine Geldumwertung mit Umtausch fand statt. 1948 begann in den Westzonen der Marshallplan zu wirken, der die Lebensverhältnisse in den Westzonen erheblich verbesserte. Bei uns hatte man das zweite Gleis der Eisenbahn demontiert und als Reparation in die Sowjetunion geliefert. Auch manche Fabrik in Hohenstein-Ernstthal und



auch in Oberlungwitz wurde aus demselben Grund leergeräumt, wie überall in der SBZ. Kein Wunder, dass viele ihr Heil in den Westzonen suchten. Nach wie vor gab es Rationierung bei Lebensmitteln und Brennstoffen. Ich ging ab Oktober 1946 mit meinen Schulkameraden wieder in die Schule. Die meisten alten erfahrenen Lehrer wurden durch Neulehrer ersetzt, die nach einer sechswöchigen „Ausbildung“ plötzlich vor einer Klasse mit vom Krieg, Flucht und Vertreibung beeinflussten Rabauken standen. Ein mancher von denen ergriff schnell wieder die Flucht, aber etliche haben sich bewährt und sind mit Freude und Erfolg Lehrer geblieben. Aber alle gesellschaftlichen Umbrüche dieser Zeit vermochten nicht unsere Sorgen und die Hoffnung auf ein Heimkommen des Ehemanns und Vaters zu verdecken. Auf jeder Karte, die hier und weit im Kaukasus an den anderen geschrieben wurde – mittlerweile waren gelegentlich auch Briefe erlaubt – war immer und immer und immer wieder von Hoffnung die Rede, bald wieder beisammen zu sein. Und das seit Jahren! Wer sollte noch daran glauben? Wie lange kann das ein Mensch aushalten? Und dann geschah schließlich das Unwahrscheinliche. Es war ein Freitag. Aus Frankfurt/Oder kam ein Telegramm von meinem Vater. IHR LIEBEN*KOMME. Er konnte nur mit dem Zug kommen, der abends um sieben Uhr in Hohenstein-Ernstthal die Arbeiter aus Chemnitz nach Hause brachte. Vorsichtshalber waren meine Mutter und ich schon um fünf auf dem Bahnhof. Nichts. Schon begann sich wieder leichte Angst anzukündigen. Zwei Stunden später warteten wir wieder auf den Zug. Und das Unglaubliche geschah.

„Erinnerungen, die unser Herz berühren, gehen niemals verloren.“

Dieter Krauß

Frühlingsschnäppchen

von Ihrem E-Bike Spezialisten aus HOT

z. B.: 27,5" MTB SDURO FullSeven Life 7.0 Fully mit 500 Wh + 75 Nm statt 3.999 € nur 2.999 €*	26" Cityrad Tria N7f eco TiefEinstieg, 400 Wh, 7-G Nexus, Freilauf statt 2.199 € nur 1.799 €*
---	---

Wir führen für Sie eine große Auswahl an Pedelecs der Marken Haibike, Winora, Raleigh, Univega, Husqvarna, Raymon, Kellys u.a.

*Angebote, solange der Vorrat reicht!

Poststraße 28
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Telefon: 03723/47848
 Fax: 03723/47849
 E-Mail: richtergmbh@gmx.de
 www.richtergmbh.com

Fahrzeuge und Motorgeräte

Karl-May-Haus nimmt an Chemnitzer Literaturtagen teil

Erstmals einbezogen in die Chemnitzer Literaturtage „Leselust“ (18.03. – 05.04.2020) wurde die Kulturregion um Chemnitz. Das Karl-May-Haus beteiligt sich mit einer Lesung des Berliner Philipp Schwenke mit seinem viel beachteten und von der Presse hochgelobten Karl-May-Roman „Das Flimmern der Wahrheit über der Wüste“. Die Lesung findet am 24.03.2020, um 18:00 Uhr in der Karl-May-Begegnungsstätte statt – Veranstalter: Stadt Chemnitz/ Kulturbetrieb in Kooperation mit dem Karl-May-Haus Hohenstein-Ernstthal. Eintrittskarten müssen im Karl-May-Haus (03723 42159) bestellt und abgeholt werden (Erwachsene 8,00 Euro / ermäßigt 6,00 Euro).

Sollte die Kulturhauptstadt-Bewerbung von Chemnitz erfolgreich sei, beabsichtigt das Karl-May-Haus sich dafür einzusetzen, dass nach München (2021) und Dortmund (2023) der nächste Kongress der Internationalen Karl-May-Gesellschaft 2025 in der mannigfach mit Karl May verbundenen Stadt Chemnitz stattfindet.

DIENSTAG | 24.03.



Philipp Schwenke
„Das Flimmern der Wahrheit
über der Wüste“
Ein Karl-May-Roman

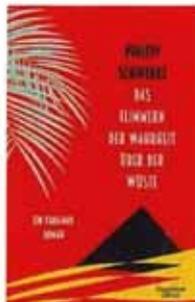
18 UHR
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
KARL-MAY-BEGEGNUNGSSTÄTTE
KARL-MAY-STRASSE 51

Eintritt: 8 € | ermäßigt: 6 €

VVK: Hohenstein-Ernstthal | Karl-May-Haus

Tel.: 03723 42159

E-Mail: karl-may-haus@hohenstein-ernstthal.de



Jahrelang hat Karl May behauptet, er selbst sei Old Shatterhand: unbesiegbare Abenteuer, bärenstarker Fährtenleser und Winnetous Blutsbruder. Hunderttausende Leser glauben ihm, obwohl er Sachsen praktisch nie verlassen hat. 1899 aber bricht er zum ersten Mal wirklich in den Orient auf.

Monatelang reist Karl – der angeblich 800 Sprachen spricht, alle Kontinente durchstreift hat und Gegner mit einem Fausthieb niederstreckt – mit dem Reiseführer in der Hand durch den Orient. Doch alles ist ihm eine Enttäuschung. Die Länder, die Sehenswürdigkeiten und am allermeisten der Mann, den auch er für Old Shatterhand gehalten hat: er selbst. Dann aber blasen die Zeitungen daheim zur Jagd auf ihn, und unterwegs muss Karl May plötzlich ein noch größerer Held werden als der, den er immer gegeben hat. Denn vielleicht kann er so noch seinen Ruf retten. Oder zumindest die Welt.

Philipp Schwenkes Roman ist eine irrwitzige Erzählung über Briefe aus dem Jenseits, Sexskandale und die Lügenpresse, über eine Goldader im Dschungel und Winnetous Haare. Die Geschichte von Karl Mays Orientreise 1899 beruht dabei auf Tatsachen. Und auf alternativen Tatsachen. Und auf Tatsachen, die auf jeden Fall wahrer sind als alles, was Karl May selbst je behauptet hat.

Philipp Schwenke, geboren 1978, arbeitet als Journalist und Autor in Berlin. Er ist Textchef beim Wirtschaftsmagazin „Capital“ und war jahrelang Kolumnist beim Monatsmagazin „Neon“. „Das Flimmern der Wahrheit über der Wüste“ ist sein erster Roman.



Im Museum aufgespürt (47)



Die Dissertation von Heinz Stolte wurde auch erfolgreich im Buchhandel verkauft.

Belegarbeiten, Magisterarbeiten, Dissertationen (nationale und internationale) – zahlreiche Schriften zum Thema Karl May haben wissenschaftlichen Charakter. Die erste Dissertation erschien 1936 und wurde von Dr. Heinz Stolte erarbeitet. Ihre erfolgreiche Verteidigung erfolgte an der Philosophischen Fakultät der Universität Jena.

Nicht nur akademische Arbeiten gehören zum Bestand der Bibliothek des Karl-May-Hauses, sondern auch bewunderungswürdige, aufschlussreiche und ambitionierte Schüler- und Belegarbeiten zu Leben, Werk und Wirken des großen Fabulierers unserer, seiner Geburtsstadt.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Durch und durch durchdacht. Auch finanziell.

Der neue GLB bietet größtmöglichen Freiraum. Nicht nur seine Linien und Details ordnen sich dieser Aufgabe unter, auch seine attraktiven Leasingangebote werden perfekt auf Sie zugeschnitten.

¹ Kraftstoffverbrauch GLB 200 innerorts/außerorts/kombiniert: 7,5-7,3/5,4-5,0/6,2-5,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 141-134 g/km.

Ein Leasingbeispiel für Privatkunden* für den GLB200^{1,2},
Hubraum: 1.332 cm³, 120 kW, Benzin

Kaufpreis ab Werk3	41.376,30 €
Leasing-Sonderzahlung	0,00 €
Gesamtkreditbetrag	41.376,30 €
Gesamtbetrag	21.552,00 €
Laufzeit in Monaten	48
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzins, gebunden, p. a.	0,67 %
Effektiver Jahreszins	0,67 %

48 mtl. Leasingraten à **449,00 €**

zzgl. lokaler Überführungskosten



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart, Partner vor Ort:

LUEG.

Autohaus LUEG GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Schubertstraße 1, 08058 Zwickau, Tel.: +49 375 311-0, Fax: +49 375 212040, info.zwickau@lueg.de, Mercedes-Center LUEG „Am Sachsenring“
Am Sachsenring 5, 09337 Bernsdorf OT Harmsdorf, Tel.: +49 3723 4197-0, Fax: +49 3723 4197-14, bernsdorf.info@lueg.de, Mercedes-Center LUEG
„Am Stollberger Tor“, Auer Straße 18, 09366 Stollberg, Tel.: +49 37296 712-0, Fax: +49 37296 712-20, stollberg.info@lueg.de, www.lueg-sachsen.de

* Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart, Stand 15.01.2020. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ² Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Es handelt sich um die „NEFZ-CO₂-Werte“ i. S. v. Art. 2 Nr. 1 Durchführungsverordnung (EU) 2017/1153. Die Kraftstoffverbrauchswerte wurden auf Basis dieser Werte errechnet. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein dem Zweck des Vergleichs zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Die Werte variieren abhängig von den gewählten Sonderausstattungen. ³ Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers zzgl. lokaler Überführungskosten.

Kaufpreis ab Werk für abgebildetes Fahrzeug (GLB 2004): 48.528,20 € zzgl. lokaler Überführungskosten 649,00 € 1.332 cm³, 120 kW, Benzin. ⁴ Kraftstoffverbrauch GLB 200 innerorts/außerorts/kombiniert: 7,5/5,4/6,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 141 g/km.

PORTAS® Clever renovieren Europas Renovierer Nr. 1 statt ersetzen und neu kaufen!



Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:

Türen • Haustüren • Küchen • Treppen • Fenster • Gleittüren • Decken

PORTAS Haustür-& Fensterrenovierung



- Wieder repräsentativ und sicher
- Keine Stemm- und Maurerarbeiten
- Witterungsunempfindlich, pflegeleicht
- Mit Sicherheitsausstattung
- Modelle: Klassisch, Design, Landhaus
- Viele Farben und Dekore



- Holzfenster nie mehr streichen
- Aluminiumverkleidung von außen
- Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- Für alle Fenstertypen und Wintergärten

Die verwitterten Holzfenster wurden mit dem modernen, langlebigen **Aluminium-Verkleidungs-System** von PORTAS im Holzoptik-Design "Eiche hell" renoviert. Maßgenaue Aluminiumprofile werden von außen auf Rahmen und Flügel montiert.

PORTAS-Fachbetrieb Jörg Trommer

Meeraner Straße 184 • 08371 Glauchau

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unser Studio • ☎ 0 37 63 / 4 04 88 70 • 🏠 www.trommer.portas.de

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Unser Tag der offenen Tür 2020



Reger Andrang herrschte am 1. Februar 2020 zum Tag der offenen Tür in allen Gebäuden. Viele Viertklässler der Umgebung waren gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern ins Lessing-Gymnasium gekommen, um sich an ihrer möglicherweise nächsten Bildungseinrichtung umzuschauen. Großes Interesse fanden die zahlreichen praktischen Betätigungsmöglichkeiten in den einzelnen Fachkabinetten. Auch die Ausstellungen zu den angefertigten Lernobjekten lockten ihre Besucher an. Somit erhielten die zukünftigen Fünftklässler interessante Einblicke in den gymnasialen Schulalltag. Bei Wiener Würstchen, Kuchen und anderen Leckereien, organisiert vom Förderverein, kreisten wohl die Gedanken der meisten anwesenden Grundschüler um eine mögliche Fortsetzung ihrer Schullaufbahn an unserem Gymnasium. Viele ehemalige Schüler und Kollegen trafen sich an diesem Samstag. So wurden Erinnerungen ausgetauscht sowie neu Entstandenes bestaunt.

*Annette Geßner
Fachschaftsleiterin Deutsch*

Es gibt viele Schachgebote, aber nur ein Matt. – Russisches Sprichwort



Herzliche Glückwünsche gehen an Jakob Matthäi, Leon Chris Ehrig, Marius Kreher, Max Maraschek, Rudi Nickert und Tobias Wagner (im Foto v. links). Diese sechs Jungs haben mit Recht Grund zur Freude, denn sie belegten den ersten Platz während der Sächsischen Landesolympiade im Schulschach 2020.

Am 14. Januar traten die talentierten Schachspieler unseres Lessing-Gymnasiums voller Elan zum Landesausscheid in Flöha an. Der Mannschaftswettkampf wurde über sieben Runden ausgetragen. Nur gegen den späteren Zweitplatzierten, das Kepler-Gymnasium Chemnitz, spielte unser Team unentschieden. Alle anderen Duelle wurden souverän gewonnen und mit dem Sieg belohnt. Überglücklich nahmen die Teilnehmer ihren Pokal und die verdienten Medaillen entgegen.

Damit qualifiziert es sich für die Deutschen Schulschachmeisterschaften, welche im Mai 2020 in Berlin ausgetragen werden.

*Katrin Brand
Leiterin der AG Schach*

Ski fahren statt aus Lehrbüchern lernen



Fotos: S. Enke (7)

Fünf erlebnisreiche Tage liegen hinter den Teilnehmern des diesjährigen Skilagers.

Alle Mädchen und Jungen der 7. Klassen wollten in Oberwiesenthal die Grundlagen des Skifahrens erlernen bzw. vorhandene Kenntnisse erweitern. Am Montagnachmittag stand eine ziemlich lange und anstrengende Wanderung auf dem Programm. Über einige Umwege erreichten wir die Talstation der „Himmelsleiter“. Trotz allem hatten wir viel Spaß, zumal die meisten von uns den ersten Schnee in diesem Winter unter den Füßen fühlten.

An den Folgetagen ging es mit der Bimmelbahn nach O-Thal auf die Piste. Während die fortgeschrittenen Skifahrer die Pisten eroberten und ihre Technik verbesserten, mussten die Anfänger vorerst das ABC des Skifahrens erlernen. Deshalb gab es eine kurze theoretische Einführung in verschiedenen Disziplinen. Danach ging es auf die Piste und in die Loipe. Die Anfänger machten in den Stunden am Vormittag erste Erfahrungen mit den Skiern und lernten die Grundlagen wie Bremsen und Kurven fahren. Die Langläufer legten einige Kilometer zurück.

Zur Belohnung warteten am vierten Tag tolle Wintersportbedingungen auf uns und die Sonne schien den ganzen Tag. So gaben wir bei schönstem Winterwetter unser Bestes. Am Ende konnte jeder von seinem Erfolg profitieren. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sagen ein ganz herzliches Dankeschön an alle Lehrerinnen und Lehrer, denn sie haben wieder einmal eine unvergessliche Woche vorbereitet und durchgeführt.

Schüler der Klasse 7

Für Nachhilfe ab sofort:

**Studenten, Sprachassistenten, Lehrer,
Ingenieure, (Vor-) Ruheständler (m/w/d)**

Mathe, Englisch u. a. Fächer

**Lernhilfe Hohenstein-Ernstthal
und oder Lichtenstein**

**(zuverlässig, deutsches Abi, möglichst langfristig
auf Honorarbasis)**

**Telefon: 03723/667763 · www.meine-lernhilfe.de
jochen.meyer@meine-lernhilfe.de**

Neues aus den Kindereinrichtungen

Der Karl-May-Hort berichtet

Nachdem alle Kinder ihre Halbjahresinformation in der Schultasche hatten, konnten endlich die Winterferien starten. Weil es alle immer hinaus in die Natur zieht, starteten wir mit einem Projekt für unsere einheimischen Vögel. Wir stellten den Kindern die Vogelarten vor, die man bei uns im Winter zur Fütterung beobachten kann. Anschließend bereiteten wir gemeinsam kleine Leckerellen aus Rosinen, Obst, Haferflocken, Sonnenblumenkernen und anderen Zutaten für die Meisen, Sperlinge, Rotkehlchen, Drosseln, Amseln usw. vor. Zur Abwechslung gab es dann ein Kulturprogramm mit einem Kinderkonzert im Rathaus der Stadt und einem Kinobesuch. An den anderen Tagen konnten sich die Kinder beim Filzen und Drechseln handwerklich ausprobieren. Den krönenden Abschluss, auf den sich alle freuten, war unser Ausflug ins Kudeldaddeldu nach Chemnitz. Da konnten sich alle nach Herzenslust austoben, klettern und spielen. So macht der Start in das 2. Schulhalbjahr richtig Spaß. Eine Überraschung stand für unsere Hortkinder schon bereit. Nach zahlreichen Überlegungen mit dem Kinderrat, gestalteten wir unser Bastelzimmer um. Jetzt können sich die Kinder in unsere neue Wohlfühloase zurückziehen und auch mal abschalten...

Das Karl-May-Hortteam

Neues aus dem Hort „Schlumpfhäusen“



Tolle Tage liegen wieder hinter uns! Die Winterferien vergingen wie im Fluge und wir haben viel erlebt, gespielt, gebastelt und uns für neue Taten gut erholt! Das Wetter war zwar nicht gerade winterlich und der Sturm in Begleitung mit Regen und Hagel hat die Ferienplanung mal so richtig durchgepusht. Aber wir haben die freie Zeit trotzdem bei Spiel, Spaß und vielfältigen Angeboten genutzt. Einen Riesenspaß hatten wir wie immer in der Schwimmhalle und beim Bowling. Auch das Kino mit Popcorn und einem tollen Film stand auf dem Programm. Wenn es das Wetter zuließ, wanderten wir in die nähere Umgebung von Hohenstein-Ernstthal oder tobten uns auf den Spielplätzen aus.

Das zweite Halbjahr startete am Rosenmontag mit einer zünftigen Faschingsparty in allen Räumen.

Jetzt heißt es aber wieder: Aufgepasst und mitgemacht – Lernen für die nächsten Zensuren. Für die Kinder der 4. Klasse werden es die letzten Wochen im Hort „Schlumpfhäusen“ werden.

Nun freuen wir uns aber erstmal auf das nahende Frühjahr. Große Veränderungen warten auf uns. Denn bald werden die Bagger im Garten ihre Arbeit tun! Dank vieler fleißiger Eltern, Großeltern und Mitarbeiter wird der Traum von einem neuen Spielgerät bald Wirklichkeit werden. Alle haben in den letzten Wochen gebastelt, gebacken und Geld gespendet, um die nicht unerheblichen Kosten zu stemmen! Ein ganz großes DANKESCHÖN schicken wir aber heute an die Stadt Hohenstein-Ernstthal, die uns mit dem Löwenanteil bei der Finanzierung des Projektes unterstützt!

Bis ganz bald und eine tolle Zeit wünschen

Eure großen und kleinen Schlümpfe vom Hort „Schlumpfhäusen“

Lust auf was Neues?

- Unterstützung
- Betreuung
- Beratung
- Pflege

Wir sind in Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Meerane und Umgebung für Sie da.

Wir freuen uns auf Sie - bei Ihnen

viacura

Ambulanter Pflegedienst

Auestraße 125
08371 Glauchau
Tel. 03763-4082135
viacura@iws-vestsachsen.de

Fritz-Heckert-Siedlung 39
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723-6282106
www.viacura.de

zu Hause!



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

Ihre aussortierte und gut erhaltene Bekleidung nehmen wir sehr gern in unserer Spendenannahmestelle entgegen. Ebenso können Sie unsere aufgestellten DRK-Kleidercontainer jederzeit nutzen. Gern stellen wir Ihnen zum Verpacken unsere DRK-Kleidersäcke zur Verfügung. Diese erhalten sie in unserer Annahmestelle oder im DRK Laden „Mode von Mensch zu Mensch“.

Kleidersammlung

Ab diesem Jahr findet keine Straßenkleidersammlung mehr statt! Die Nachfrage ging stetig zurück. Dafür haben wir unser flächendeckendes Netz an Altkleidercontainern weiter ausgebaut. Diese können rund um die Uhr, sieben Tage die Woche genutzt werden. Die Entleerung unserer 48 Container erfolgt wöchentlich.

Stätte für Begegnungen

- 07.04.2020 **„Musik liegt in der Luft“ – Musikalischer Mix**
Schlager von gestern und heute, Stimmungsmusik und Moderation – lustig, stimmungsvoll und heiter
Zu Gast ist Frau Hannelore Fröhlich.
- 05.05.2020 **„Frühlingszauber“ – Ein Blumengesteck**
SEHEN, RIECHEN, FÜHLEN – Was machen Blumen mit uns?
Gestalten Sie gemeinsam mit uns Ihr individuelles Blumengesteck. Gäste sind das Grünthaler Blumenhaus und die Ergotherapeutin Frau Häring.

Ihr DRK Pflegedienst

Sozialstation „Lebensfreude“
Straße des Friedens 14,
09350 Lichtenstein
Tel.: 037204 603660,
Mail: Pflege@drk-hohenstein-er.de
Ansprechpartner: Schwester Doreen: 0174 9146236

Kurberatung - Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Durch unsere langjährige Erfahrung, wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt. Bitte sprechen Sie uns an!



Termin Erste Hilfe Ausbildung
06.04.2020, 25.04.2020, 29.04.2020,
09.05.2020, 15.05.2020, 28.05.2020
jeweils von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
in Hohenstein-Ernstthal

Blutspendetermine

Freitag, 27.03., 14:30 – 19:00 Uhr,
Freiwillige Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal, Turnerstraße

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!
Alle DRK-Blutspendetermine sowie Informationen zum Thema und Voraussetzungen für eine Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im Monat März

Gemeinschaftsstunde sonntags 17:00 Uhr

Eine besondere Einladung gilt der **Lichtblickestunde** am **01.03.2020** zum Thema **„Qualitätssiegel sehr gut“**. **17:00 Uhr** beginnt der **Saitenspieler-Gottesdienst** unter der Leitung von Michael Wittig. Im Anschluss wird es wieder einen kleinen Imbiss geben. Es ist jeder herzlich eingeladen. Eintritt frei!

Weltgebetstag:	06.03.2020	19:00 Uhr,
<i>Winterkirche St. Christophori</i>		
Gebetskreis:	04.03.2020	18:45 Uhr
Bibelstunde:	04.03.2020	19:30 Uhr
Saitenspieler:	05. Und 19.03.2020	18:30 Uhr
Frauenstunde:	25.03.2020	19:30 Uhr
Jugendstunde:	samstags	18:30 Uhr
Chor:	donnerstags	19:30 Uhr

Weitere Infos unter: www.lkg-hohenstein-ernstthal.de



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de



Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

FILMTHEATER

CAPITOL
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

DANKSAGUNG

Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Hast dein Bestes uns gegeben,
ruh' in Frieden und hab' Dank.

Nach dem wir Abschied genommen haben von

Gerhard Winter

* 22.08.1935 † 29.01.2020

möchten wir uns bei allen für die auf vielfältige Art und Weise entgegengebrachte Anteilnahme und letztes ehrendes Geleit recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt LAVITA in Wüstenbrand.

In stiller Trauer seine Ehefrau Doris und seine Söhne Wolfgang und Jürgen mit Familien im Namen aller Angehörigen

Hohenstein-Ernstthal, im Februar 2020



Wir nehmen Abschied von unserer lieben

Elfriede Müller geb. Dähne

* 07.01.1927 † 16.12.2019

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 06. März 2020 um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Schönburger Land in Callenberg, OT Falken statt.

Von Blumengebinden usw. bitten wir Abstand zu nehmen. Über eine einzelne Blume jedoch hätte sich unsere liebe Verstorbene sicher gefreut.



Enkel für Anfänger:

Keine Lust auf Seniorenentanz, Nordic Walking und Bingo im Altersheim? Kein Problem...Leih Oma und Opa heißt die neue Freizeitbeschäftigung der Zukunft. Das dachten sich zumindest Karin, Gerhard und Philippa. Ruck zuck ist das Rentnerleben auf den Kopf gestellt und die kleinen Bälger krepeln den Alltag um. Chaos pur, u. a. mit Lauterbach, Heiner.

Regie: **Wolfgang Groos**

Länge: **104 min., ab 6 Jahre**

Lassie – Eine abenteuerliche Reise:

Der zwölfjährige Flo wird leider aus logistischen Gründen von seiner dauerhaft treuen Freundin Lassie getrennt. Lassie ist übrigens eine mega tapfere und schlaue Collie Hündin. Sie trotz jeder Gefahr und lässt sich kein Abenteuer entgehen. Deswegen büchst sie aus ihrem neuen zu Hause aus und sucht Flo in ganz Deutschland. Tierisch spannend.

Regie: **Hanno Ollerdissen**

Länge: **106 min., ab 0 Jahre**

Nightlife:

Milo (Elyas "sexy" M' Barek) macht lieber die Nacht zum Tag und die Betten fremder Frauen durcheinander, als einem normalen Alltag nachzugehen. Doch eines Nachts trifft er auf Sunny (Palina "noch mehr sexy" Rojinski), mit der er die Nacht seines Lebens verbringen möchte. Doch Kumpel Renzo (Frederick "hohes Schauspieltalent" Lau) stößt dazu und es eskaliert.

Regie: **Simon Verhoeven**

Länge: **115 min., ab 12 Jahre**

Peter Hase 2 – Ein Hase macht sich vom Acker:

Die Symbiose aus Mensch und Hase funktioniert mittlerweile und es geben sich alle Mühe, friedlich miteinander zu leben. Aber irgendwie braucht Häschen Peter etwas Ablenkung. Die sucht er in der großen Stadt. Dort stiftet er natürlich Unruhe pur und legt sich auch noch mit den falschen Typen an. Doch seine menschlichen Nachbarn eilen zu Hilfe. Bunnytastisch.

Regie: **Will Gluck**

Länge: **ca. 90 min., voraussichtlich ab 0 Jahre**

Zum Frühstück die Kinowoche planen? Kein Problem in „Rother`s kleiner Kaffeestube“, Altmarkt 23 in HOT!

Montag bis Freitag von 09:30 Uhr bis 18:30 Uhr geöffnet.
Samstag, Sonntag und Feiertag Ruhetag.
Wir bieten Frühstück, Mittag, Kaffee und Kuchen, Torte und eine kleine Auswahl an Speisen zum frühen Abendbrot.
Wir Rother`s freuen uns auf Ihren Besuch.
Telefon: 03723 7379996 oder 0174 8146732

Gewinnspiel:

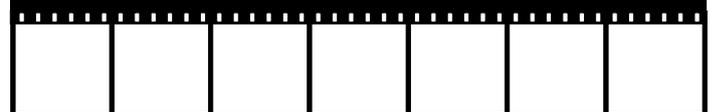
Zwei mal zwei Kinokarten bei richtiger Antwort auf folgende Frage: Der freundliche Delfin der sich reimt auf Kipper heißt "_____".!!! Antwort mit Name, Anschrift und Telefonnummer an 0174 8146732. Einsendeschluss ist der 31.03.2020.

Lösung Januar: „Leia“

Gewinner: Heiko M. und Rico K. aus HOT.

Infos unter: www.kino.de und www.ihrkino.de, auf facebook und Tel.: 03723 42848 Kino „Capitol“

Angaben ohne Gewähr.



BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Bestattungsfachwirt
geprüft durch die IHK Berlin

Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90

Jeder Abschied ist anders
Bestattungsvorsorge
Bestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
eigener Abschiedsraum
Bestattungsfinanzierung
Sterbegeldversicherung
Nachlassberäumung
Grabpflege
Grabsteine
24 Stunden gebührenfrei erreichbar
0800/ 66 70 990
eMail Info@Bestattung-Werner.com
www.Bestattung-Werner.com

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

An dieser Stelle können leider aus datenschutzrechtlichen Gründen bis auf Weiteres keine Namen der Neugeborenen veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



27.-31. Juli 2020
kreis sportjugend ZWICKAU
 Sächsische Schweiz
KLETTER-CAMP
 Klettern am Felsen, Höhlenwanderung
 Klettersteig, Absailen, Trekking, uvm.

- Teilnehmeralter 11 bis 16 Jahre
- Übernachtung in einer Herberge
- Outdoorverpflegung
- inklusive An- & Abreise
- Anmeldeschluss: 31. Mai 2020

199,- €

www.kreissportbund-zwickau.de

Rückfragen & Anmeldung unter:
 Kreissportjugend Zwickau
 Ansprechpartnerin: Frau Thiele
 Südtstr. 11 08056 Zwickau
 Tel.: 0375 / 81 89 11-0
 E-Mail: thiele@kreissportbund-zwickau.de

Mit freundlicher Unterstützung von:
 Sparkasse Zwickau
 Gut für die Region.

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen (Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Johannes Baumann	90	Marion Herzog	70
Sabine Schuffenhauer	75	Liane Hoppe	70
Annerose Beier	85	Gabriele Scholz	70
Ellen Unger	85	Maike Berger	80
Barbara Kretschmann	70	Manfred Schaller	85
Maria Lischka	70	Peter Volkmar	75
Brunhilde Hermsdorf	95	Ursula Goldschadt	80
Leni Pohl	85	Elfriede Schmidt	85
Günter Hentschel	85	Ursula Meiner	75
Anneliese Schmelzer	75	Christian Müller	70
Helga Neugebauer	75	Konrad Raupbach	85
Dagmar Pfüller	70	Karin Bräuer	70
Christine Heilmann	70	Gerhard Görner	90
Karin Held	80	Wanda Reiß	75
Brigitta Marnholz	85	Ursula Gränitz	75
Brigitte Hug	70	Magdalena Pless	90
Uli Eichhorn	75	Veronika Reuther	70
Gertraude Sommer	70	Maria Franke	80
Annemarie Bohne	90	Roland Funke	85
Bettina Korb	70	Herta Irene Grunewald	80
Herbert Mauder	85	Brigitta Koch	70
Christa Müller	85	Friedbert Mähler	75
Herta Roth	85	Joachim Wanderwitz	70
Manfred Schönfeld	85	Heidrun Friedrich	80
Ingeborg Weniger	75	Gerhard Littmann	85
Gisela Oehmichen	70	Rita Esche	90
Regina Buschmann	75	Matthias Grabner	70
Peter Ebersbach	70		

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am **08.04.20, 14:30 Uhr**, im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern in diesem Monat:

Maria und Wolfgang Löschmann
 Christine und Aribert Hönemann
 Erika und Reiner Förster
 Karin und Hans-Peter Link
 Gisela und Helmut Richter

Diamantene Hochzeit feiern in diesem Monat:

Helga und Karl Fanghänel
 Waltraud und Kurt Lindig
 Christa und Helmut Lägell

Den 71. Hochzeitstag feiern in diesem Monat:

Frida Anneliese und Heinz Grummt

**Allen unseren Jubilaren die
herzlichsten Glückwünsche!**

Pflegedienst
 Wohngruppe
 Tagespflege
 Essen auf Rädern
 Hauswirtschaftliche Versorgung

Straße der Einheit 25
 Hohenstein-Ernstthal
 OT Wüstenbrand
 Telefon: 03723 668320
 Telefax: 03723 668319
 www.team-lavita.de

LAVita
 PFLEGEDIENST

Unsere Wohngruppen

Stadtvilla Oststraße 53

Straße der Einheit 25

LADYS NIGHT

Genießen Sie einen tollen Modeabend mit leckeren Cocktails und lässiger Musik

Entdecken Sie tolle Outfits bei einer Modenschau

Mit etwas Glück gewinnen Sie einen Modegutschein im Wert von 50,00 €

Chestin 26.03.2020
 Beginn 18.00 Uhr

HOT-Weinkellerstr. 14

Sichern Sie sich Ihren Platz unter 03723-6681400 oder kommen Sie vorbei und melden sich an.

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Zwickau: Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau
Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH, Karl-Keil-Str. 35, 08060 Zwickau
– **allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich**

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Glauchau: Bereitschaftspraxis am Rudolf Virchow Klinikum Glauchau
Rudolf Virchow Klinikum Glauchau gGmbH, Virchowstraße 18,
08371 Glauchau

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Stollberg: Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Stollberg
Kreiskrankenhaus Stollberg gGmbH, Jahnsdorfer Str. 7,
09366 Stollberg

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Weitere Bereitschaftspraxen:

Eine komplette Liste aller und bereits bestehender Standorte und aktueller Öffnungszeiten von Bereitschaftspraxen in Sachsen sowie weitere Informationen finden Sie hier auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > **Bürger** > **Bereitschaftspraxen**

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen unter der kostenfreien einheitlichen Rufnummer: 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/11st>



Ambulanter Pflegedienst

Volkssolidarität Kreisverband Glauchau / Hohenstein - Ernstthal e.V.



+ medizinische Behandlungspflege
 + 24h-Hausnotruf Verhinderungspflege
 + Hauswirtschaftshilfe

Glauchau:	03763 - 58 600 10	
auch	www.vs-glauchau.de	Angerstraße 15
Oberlungwitz:	03723 - 73 800 01	08371 Glauchau



BESTATTUNGEN



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21	(03723) 4 25 01	
Lichtenstein, Poststraße 9	(037204) 53 71	
Glauchau, Schloßstraße 26	(03763) 400 455	

www.bestattungen-troeger.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
28.02. – 01.03.	Apotheke am Sachsenring	Fr.-Engels-Str. 55 09337 Hohenstein-Er.	03723 42182 03723 48029
02. – 03.03.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
04. – 05.03.	Humanitas-Apotheke	Imm.-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
06. – 12.03.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	037204 87800 037204 87801
13. – 19.03.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen	037601 3990 037601 39966
20. – 26.03.	St. Urban-Apotheke	Thurmer Hauptstr. 28 08132 Mülsen	037601 25262 037601 25180
27.03. – 02.04.	Auersberg Apotheke	Platanenstraße 4 09350 Lichtenstein	037204929192 037204929193

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!



Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz

☎ 03723 - 62 98 8-05
✉ fb@pflegedienst-buerger.de

www.pflegedienst-buerger.de
www.facebook.de/PflegedienstBuerger

♥ **Ambulante Pflege**

♥ **Senioren-WG**

♥ **Tagespflege**

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

Ihre Franziska Bürger & Team

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.

Tauscher Naturstein

Susan GmbH

**Restaurierung am Bau, Fassadenreinigung JOS,
Zuschnitt und Verlegung von Naturstein,
Gestaltung von Grabmalen
und Grabanlagen**

Sandstein, Porphyrt, Marmor, Granit

Gewerbegebiet "Am Auersberg"
Am Eichenwald 22 • 09356 St. Egidien
Telefon: 037204 / 53 21 • Telefax: 037204 / 53 22
info@tauscher-steinmetz.de • www.tauscher-steinmetz.de



Bestattungsdienste

Sabine Seher

Ständig dienstbereit ohne Aufpreis

Tel.: 0371-8 20 34 81

Abholungen und Überführungen von und zu allen Orten
Erledigung aller für einen Sterbefall notwendigen Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer
Wünsche kommen wir ohne Aufpreis zu Ihnen.
Vertrauen Sie auf Berufserfahrung seit 1986 sowie einer individuellen
und seriösen Beratung.



Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 15.03. Kleine Galerie: Ausstellung von Peter Piek „HOT POT PIEK“ – Malerei, Installation
Öffnungszeiten Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- bis 19.04. Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: „Neon Speed“
Textilkunst aus technischen Textilien von Andrea Myers (Columbus, Ohio/USA)
Öffnungszeiten: Di bis So 13:00 – 17:00 Uhr
- bis 17.05. Hans-Zesewitz-Bibliothek: Fotoausstellung vom Fotoclub „Objektiv“
„Die Hessenmühle in Gersdorf“
- bis 26.06. Kunst im Rathaus: „live in concert III“ – Fotografie von Andreas Tittmann
Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr
- 26.03. bis 07.06. Kleine Galerie: Ausstellung von Bernd Steinwendner (Frankenberg) – „Resümee“
Malerei/Grafik, Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- 06.03. 19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen: Simbabwe – zum Thema „Steh auf und geh“
Kirche St. Christophori
- 10.03. 18:00 Uhr „Das böhmische Erzgebirge“ – Vortrag von Stefan Köhler, Halt e.V., Oststraße 23a
- 11.03. 14:30 Uhr Veranstaltung zum Internationalen Frauentag, Frauenzentrum
- 11.03. 19:30 Uhr Rathauskonzert: „Klassik trifft Rock“ mit Capriccio, Ratssaal des Rathauses
- 12.03. 19:00 Uhr Der Freundeskreis Geologie und Bergbau von 1995 – 2020, Vortrag mit Eröffnung der
Sonderausstellung, Huthaus St. Lampertus
- 17.03. 18:00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung „Hotel Schweizerhaus“
- 24.03. 18:00 Uhr „Das Flimmern der Wahrheit über der Wüste“ – Lesung mit Philipp Schwenke (Berlin)
im Rahmen der Chemnitzer Literaturtage „Leselust 2020“, Karl-May-Begegnungsstätte
- 26.03. 19:00 Uhr Vernissage zur Ausstellung von Bernd Steinwendner (Frankenberg) – „Resümee“
Malerei/Grafik, Kleine Galerie
- 30.03. 13:30 Uhr Leichte Gymnastik und Meditation, Halt e.V., Oststraße 23a
- 30.03. 18:00 Uhr Publikationspräsentation: Die „Karl-May-Haus Information“ als Zentralorgan der
biographischen May-Forschung: Heft 35“, Karl-May-Begegnungsstätte
- 04.04. ab 19:00 Uhr Kneipentour, Stadtgebiet

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus und HOT Sportzentrum, Logenstraße 2/2a

- 10.03. 14:30 Uhr Tanztee unter dem Motto „Frühlingserwachen“
- 12.03. 16:00 Uhr Generationen-Universale: „Können Menschen in Zukunft Superkräfte kaufen?“
- 15.03. 16:00 Uhr Pittiplatsch – Gastspiel: „So ein Zirkus“
- 04.04. 09 – 14 Uhr Flohmarkt „Rund ums Kind“

- 08.03. 11:00 Uhr Handball (Bezirksliga Männer), HSG Sachsenring I – SV Schneeberg I
- 08.03. 13:00 Uhr Handball (männl. Jugend D), HV Grüna – HV Klingenthal
- 08.03. 14:30 Uhr Handball (Kreisliga männl. Jugend C), HV Grüna – Geringswalder HV
- 28.03. 13:00 Uhr Handball (Kreisliga männl. Jugend C), HV Grüna – Roßweiner SV
- 28.03. 15:00 Uhr Handball (Kreisklasse Männer), HSG Sachsenring III – SV Grün-Weiß Niederwiesa II
- 28.03. 17:00 Uhr Handball (Kreisliga Männer), HSG Sachsenring II – SV Sachsen-Werdau II
- 28.03. 19:00 Uhr Handball (Bezirksliga Männer), HSG Sachsenring I – SV Grün-Weiß Niederwiesa

HOT Badeland, An der Schwimmhalle 1

Jeden 1. Samstag im Monat: Slackline-Tag von 13:00 – 17:00 Uhr

Pfaffenberg Turnhalle SV Sachsenring, Abteilung Tischtennis – Punktspiele

- 08.03. 15:00 Uhr I. Männermannschaft: SV Sachsenring – TSG Kaiserslautern
- 14.03. 15:00 Uhr III. Männermannschaft: SV Sachsenring – SG C. Zetkin Leipzig
- 21.03. 18:30 Uhr II. Männermannschaft: SV Sachsenring – Post SV Zeulenroda
- 22.03. 15:00 Uhr I. Männermannschaft: SV Sachsenring – TTC Wöschbach
- 28.03. 12:00 Uhr III. Männermannschaft: SV Sachsenring – TTC Holzhausen II
- 28.03. 18:30 Uhr II. Männermannschaft: SV Sachsenring – TSV Zella-Mehlis

Änderungen vorbehalten!



gegründet durch supernormalen Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz

Pflegedienst
Bianka Schädlich
GmbH

**Pflegedienst
Bianka Schädlich GmbH**
Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz

Fon: 037 23 / 66 77 55
Fax: 037 23 / 66 75 33
Mobil: 0151 / 18 83 57 77

info@krankenpflege-oberlungwitz.de
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Eigene KITA-Plätze!

Besuchen Sie uns auch bei Facebook:
www.facebook.com/SchwesterBianka

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien

In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstthal.

Anfragen und Anmeldung vor Ort: Mo. – Do. 15:15 – 17:15 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214 www.meine-lernhilfe.de



KINDERMODE

Frühjahrs- und Sommerkollektion 2020 eingetroffen.

Größen 62-134

Bei Abgabe dieser Anzeige, gibt es

10% Rabatt auf KINDERBEKLEIDUNG

(Einzulösen bis 30.04.2020)

Johanna A.

Inh. Frank Weigel

Dresdner Straße 5
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 628880
www.johanna-a.de



Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde „St. Pius X.“ Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

- 01.03. 1. Fastensonntag 09:00 Uhr Heilige Messe mit Austeilung des Aschekreuzes
 08.03. 2. Fastensonntag 10:30 Uhr Heilige Messe
 15.03. 3. Fastensonntag 09:00 Uhr Heilige Messe
 22.03. 4. Fastensonntag 10:30 Uhr Heilige Messe
 29.03. 5. Fastensonntag 09:00 Uhr Heilige Messe
 05.04. Palmsonntag 10:30 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe, Prozession und Lesung der Passion Jesu
Keine Kreuzwegandacht!

17:00 Uhr – Kreuzwegandacht (jeden Sonntag in der Fastenzeit)

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kath-kirche-glauchau.de

Kirchgemeinde St. Trinitatis

Gottesdienste

- 01.03. 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
 08.03. 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst in Wüstenbrand
 15.03. 09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Konfirmanden und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
 22.03. 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Vereinigung der beiden Kirchgemeinden in St. Trinitatis – mit Imbiss
 29.03. 09:30 Uhr Gemeinsamer Predigtgottesdienst der beiden Stadtgemeinden zum Abschluss der Bibelwoche in St. Trinitatis
 05.04. Palmsonntag
 09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst in Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen:

Die Gemeindeveranstaltungen finden Sie in den Kirchennachrichten von Wüstenbrand auf der Seite 16 dieses Amtsblattes

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- 01.03. 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
 02.03. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
 06.03. 19:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen
 08.03. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
 09.03. 10:00 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 15:00 Uhr Andacht im Turmalinstift
 11.03. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
 15.03. 09:30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
 16.03. 10:00 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 21.03. 17:00 Uhr Abendgottesdienst, mit Band
 23.03. 10:00 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 29.03. 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche: St.-Trinitatis-Kirche
 30.03. 10:00 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
 05.04. Palmsonntag
 09:30 Uhr Familiengottesdienst
 06.04. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Bibelwoche vom 23.03. – 29.03.2020

Thema: Lebensregeln – Auf dem Weg mit Gott

Tag/Uhrzeit	Ort	Musik	Referent	Thema
Montag, 23.03.2020 19:30 Uhr	St. Pius	Chor von St. Pius	Pfr. i.R. Franke	Gott zieht voran
Dienstag, 24.03.2020	Pfarrhaus Wüstenbrand	Posaunen	Pfrn. Anke Indorf	Ich bin dein Gott
Mittwoch, 25.03.2020	St. Christophori Winterkirche	Saitenspieler	Prädikant Dietmar Roßner	Treue zu Gott
Donnerstag 26.03.2020	St. Trinitatis Kirchgemeindehaus	Chor	Pfr. F. Nötzold	Dankbarkeit
Freitag, 27.03.2020	LKG Kroatenweg 8	JG	JG Hohenstein	Mitmenschlichkeit
Sonntag, 29.03.2020 09:30 Uhr	St.-Trinitatis-Kirche	Band?	Pfr. i.R. Düring	Wahle das Leben

- Stille Andacht: mittwochs, 17:45 Uhr
 Abendmahlsfeier am Abend: Mittwoch, 11. März, 18:30 Uhr
 Oase: Dienstag, 10. März, 19:30 Uhr
 Bibel-Update: montags, 18:30 Uhr, im Diakonats
 Senfkornbande/ehemals Christenlehre: donnerstags, 15 bzw. 16:30 Uhr (außer in den Schulferien)
 Konfi-Treff: Samstag, 14. März, 10:00 Uhr
 Junge Gemeinde (JG): freitags, 19:00 Uhr, im Diakonats (außer Schulferien)
 Ehepaarkreis: Mittwoch, 25. März, 15:00 Uhr
 Kirchengeschichtsstammtisch: Montag, 30. März, 19:30 Uhr
 Offene Kirche: sonntags 10:00 bis 15:00 Uhr (Winterhalbjahr)
 Weitere Termine und Angebote im Gemeindeboten sowie im Internet unter www.christophori.de.

Aus der Kirchgemeinde

Ein Leib – viele Glieder: „Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist“ (Bibel: 1. Kor 12). Zu unserer alljährlichen Helferweihnachtsfeier waren wieder alle ehrenamtlichen, neben- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchgemeinde eingeladen. Pfarrerin Anke Indorf dankte ihnen bei Würstchen und Stollen namens des Kirchenvorstands für ihr vielfältiges Engagement und gab einen kurzen Ausblick auf bevorstehende Aufgaben. André Fahrenholz erinnerte mit einer Fotoshow an die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Außerdem besuchten wieder die Sternsinger der katholischen Kirchgemeinde unsere Feier und erteilten den Segen: „Christus mansionem benedicat“ – ein tolles ökumenisches Zeichen.
 „Ich würde ja gerne, aber...“: Frauen aus Simbabwe, die den diesjährigen Weltgebetstag vorbereitet haben, laden ein, über solche Aussagen – Ausreden? – nachzudenken. Der Weltgebetstag steht unter dem Leitwort: „Steh auf und geh!“ und findet in unserer Kirche am Freitag, 6. März, ab 19:00 Uhr, statt.

Manfred begrüßt: Rund 250 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Gemeinden des ehemaligen Kirchenbezirks Glauchau brachen am 8. Februar zu ihrer fünftägigen Rüstzeit in Schneeberg auf.



Rück- und Ausblick in fröhlicher Runde: Ehrenamtliche, neben- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kirchgemeinde kamen zur sogenannten Helferweihnachtsfeier zusammen.

Der nächste Reifenwechsel kommt bald!

Überprüfen Sie schon jetzt die Sommerreifen!

• Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen

• DEKRA

• Reifenservice

• Klimageservice

• Glasservice

• Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Seit 28 Jahren Ihr Partner in allen Fragen rund um Pflege und Betreuung

Kranken- und Seniorenpflegeservice
Steffi Stein GmbH

Bahnhofstraße 11
09337 Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand
Hauptgeschäftsstelle/
ambulanter Pflegedienst
Telefon: 03723-412399
Fax: 03723-417001

Senioren WG Chemnitz-Rottluff
Telefon: 0371-8000970
Fax: 0371 8000971

Senioren WG Wüstenbrand
Telefon: 03723-6299828 (unten)
Tel.: 03723-417002 (oben)

Pflegeheim Lebensmut
Telefon: 03722-600971
Fax: 03722-600972

Senioren WG Grüna
Telefon: 0371-7750499
Fax: 0371-77504500



Steffi Stein

...von ambulant
bis stationär...

www.pflegedienst-stein.de
steffi.stein@pflegedienst-stein.de
meine-senioren-wg.de



Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2020: ★★★★★
Autohaus Golzsch OHG

Auto
Scout24



Ford Puma
1.0 EB Hybrid, ST-Line X
LED,iACC, NAVI, PSD
Blau, 1.900 km, 92 KW (129 PS)
02/2020 **26.985,- €**



Ford Fiesta
1.5 EB ST Leder-Exclusive-
Paket, LED,DAB, NAVI, DACH
Weiß, 2.900 km, 147 KW (200 PS)
12/2019 **25.490,- €**



Ford Focus
1.0 EB ATM Cool & Connect
Navi, Kamera, Winter-Paket
Blau, 22.784 km, 92 KW (125 PS)
04/2011 **18.995,- €**



Ford Focus
1.0 EB Cool & Connect
Navi, Winter-Paket
Weiß, 19.154 km, 92 KW (125PS)
09/2018 **17.850,- €**



Ford Focus
2.3 EB Titanium
Voll, AHK, schwenkbar
Blau 3.900 km, 206 KW (280 PS)
01/2020 **34.995,- €**



Ford Mondeo 1.5 EB
Business Edition
Navi, Winter-Paket
Schwarz, 24.741 km, 121KW (165 PS)
07/2018 **20.950,- €**



Ford Mondeo 2.0 EB
Titanium, Auto.
LED, KeyFree, Navi
Weiß, 34.878km, 176 KW (239 PS)
01/2016 **21.995,- €**



Ford Grand C-Max
2.0 TDCi Titanium
Navi,AHK Schwenkbar
Braun, 35.950 km, 110 KW (150 PS)
12/2016 **17.395,- €**



Ford Grand C-Max
Cool & Connect
Winter-Paket, Navi
Weiß, 21.678 km, 110 KW (150 PS)
01/2019 **18.985,- €**



Ford C-Max 1.5 EB
Cool & Connect
Navi, Autom., Winter-Paket
Blau, 8.950 km, 110 KW (150 PS)
06/2019 **23.895,- €**



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS OHG
GOLZSCH

Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de